

# Amtsblatt BRUCHSAL



Freitag, 3. November 2017  
Nummer 44 | www.bruchsal.de



**DTB**  
DEUTSCHER TURNER-BUND



**Deutscher Turntag im Bürgerzentrum am 4. November**



**Vorverkauf zum 14. Neujahrskonzert hat begonnen**

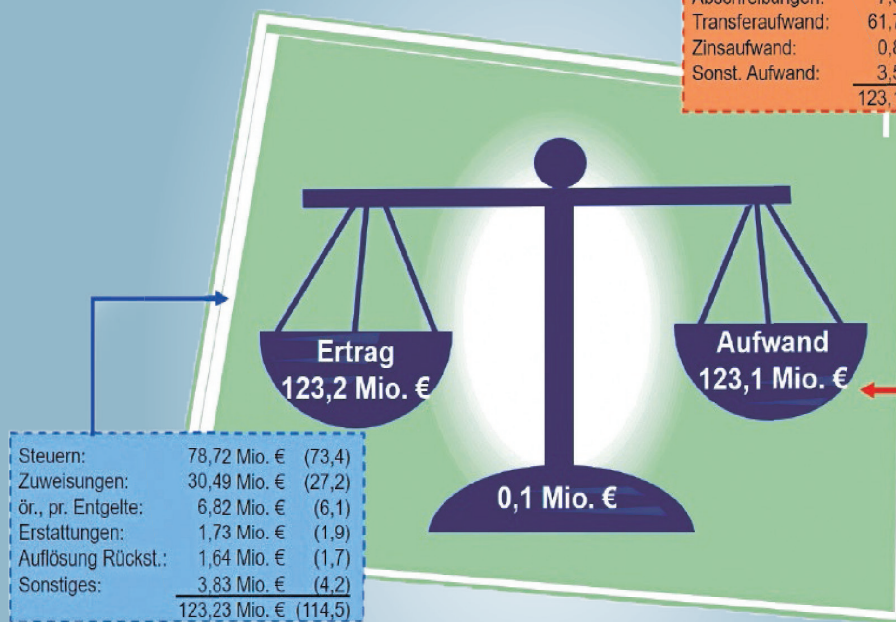


**Unternehmernetzwerktreffen bei SEW Eurodrive**

## Aus dem Inhalt:

Kernstadt . . . . .	Seite 19
Büchenau . . . . .	Seite 22
Heidelsheim . . . . .	Seite 23
Helmsheim . . . . .	Seite 25
Obergrombach . . . . .	Seite 25
Untergrombach . . . . .	Seite 27

Personalaufwand:	29,57 Mio. €	(27,8)
Sachaufwand:	19,63 Mio. €	(19,4)
Abschreibungen:	7,87 Mio. €	(7,2)
Transferaufwand:	61,73 Mio. €	(56,7)
Zinsaufwand:	0,80 Mio. €	(0,9)
Sonst. Aufwand:	3,52 Mio. €	(3,5)
	<b>123,12 Mio. €</b>	<b>(115,5)</b>



**Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick bringt den Haushalt 2018 ein**

**Historischer Haushalt mit schwarzer Null mit einem Volumen von 123 Mio. Euro**

Samstag, 4. November 2017

## Führungskräfte beim Deutschen Turntag im Bürgerzentrum

Am Samstag, 4. November 2017 findet im Bürgerzentrum der Stadt Bruchsal der Deutsche Turntag 2017 statt. Mit 406 stimmberechtigten Führungskräften aus den Führungsgremien und Landesturnverbänden des DTB ist der Deutsche Turntag das oberste beschlussfassende Organ, sozusagen das Parlament des Deutschen Turner-Bundes, und findet alle zwei Jahre statt.

Der Ablauf des Deutschen Turntages 2017 in Bruchsal sieht eine Eröffnungsveranstaltung sowie einen parlamentarischen Teil vor, bevor sich die Delegierten

am Abend zum geselligen Teil beim „Badischen Abend“ treffen.

Neben dem Deutschen Turntag finden vom 3. bis 5. November 2017 weitere Tagungen des DTB in Bruchsal statt. Am Freitagvormittag trifft sich das Präsidium des DTB zur Vorbereitung der einzelnen Tagungen, ehe am Nachmittag mit dem Verbandsrat die Präsidentinnen und Präsidenten der Landesturnverbände dazu stoßen. Hier stellt der DTB mit „Turn10“ ein Übungs- und Wettkampfprogramm für das Gerätturnen im unteren und mittleren Leistungsbereich vor, das zur weiteren Popularisierung des Gerätturnens beitragen soll. Das Programm „Turn10“ will der DTB aus Österreich importieren und hat in diesem Zusammenhang den Präsidenten und den Generalsekretär des Österreichischen Fachverbandes für Turnen (ÖFT) zu Gast.

Am Sonntag findet die Tagung des DTB-Hauptausschusses mit seinen rund 80 Führungskräften statt, bei dem der Haushalt für 2018 verabschiedet wird und die Mitglieder der Vorstände in den Verbandsbereichen gewählt werden. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Neuordnung des Passwesens im Zuge der Digitalisierung, die ab 2019 in Kraft treten soll.

Deutscher Turner-Bund

**DTB**  
DEUTSCHER TURNER-BUND

### Deutscher Turntag

**04. November 2017**  
**9 – 18 Uhr**  
**Bürgerzentrum Bruchsal**



Ich geh mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir ...

## Großer St. Martinsumzug am 11. November

Der Kultur- und Heimatverein mit Andrea Ihle veranstaltet dieses Jahr zum fünften Mal den Bruchsaler St. Martinsumzug am Samstag, 11. November. Um 17 Uhr geht es los mit dem St. Martin hoch zu Ross vom Marktplatz über den Bürgerpark am Bürgerzentrum vorbei und wieder auf den Marktplatz, wo das Stück gespielt wird, das von der Legende des Hl. Martin erzählt. Danach erhält jedes Kind eine Martinsbretzel.

Der Kultur- und Heimatverein bewirbt wieder mit heißen Würsten, Glühwein und Kinderpunsch.



Vorverkauf hat begonnen: Mannheimer Stamitz-Orchester spielt am 21. Januar 2018 im Bürgerzentrum

## Die Stadt lädt zum 14. Neujahrskonzert

**Bruchsal (pa)** | Bereits zum 14. Mal seit 2005 lädt die Stadt Bruchsal im kommenden Januar zum klassischen Neujahrskonzert ein – und heißt aus diesem Anlass wieder das traditionsreiche, weit über die Landesgrenzen hinaus bekannte Mannheimer Stamitz-Orchester in der Barockstadt willkommen. Unter Leitung von Prof. Klaus Eisenmann wartet das Ensemble am Sonntag, 21. Januar 2018, ab 18 Uhr im Bürgerzentrum mit Werken von Ludwig van Beethoven auf. Drei



Stamitz-Orchester Mannheim

Foto: pr

bedeutende Arbeiten des Komponisten – die Schauspielouvertüre zu „Coriolan“, das beliebte Klavierkonzert Nr. 5 und seine dritte Sinfonie, die „Eroica“ – werden an diesem Abend erklingen. Als Solist beim Bruchsaler Gastspiel brilliert Peter Rösler am Flügel, der im Laufe seiner langen musikalischen Karriere bisher in über vierzig Ländern auf allen Kontinenten gastierte; über zweihundert Mal stand er allein mit Kurt Masur und dem Gewandhausorchester Leipzig auf internationalen Podien.

Benannt ist das 1922 neu begründete Stamitz-Orchester nach dem böhmischen Komponisten und Kapellmeister Johann Wenzel Stamitz, der als Hofkapellmeister des Pfälzer Kurfürsten Karl Theodor sein Orchester Mitte des 18. Jahrhunderts zu europäischem Rang führte. Als Inspirationsquelle der Mannheimer Schule übte er großen Einfluss auf die weitere Entwicklung der Orchestermusik aus, trug zur Entstehung des sinfonischen

Klangbildes bei und leistete am Ende des Barock wesentliche Vorarbeiten für die Wiener Klassik und die Musik der Romantik.

Heute steht mit Klaus Eisenmann ein musikalischer Leiter am Dirigentenpult, der als Generalmusikdirektor verschiedener Ensembles auf große internationale Erfahrung, darunter in Russland und Ungarn, verweisen kann. Den Bruchsalern ist er zwischenzeitlich auch als kreativer Kopf des Jugendsinfonieorchesters bestens bekannt.

Der Vorverkauf für das Bruchsaler Gastspiel des Mannheimer Stamitz-Orchesters am 21. Januar 2018 hat jetzt begonnen. Karten zum Preis von 13 und 16 Euro – mit Ermäßigungen für Schüler, Studenten, Freiwilligendienstleistende, Arbeitslose und Schwerbehinderte – sind erhältlich bei der Touristinformation Bruchsal, Am Alten Schloss 22, Telefon: (07251) 5059461, bei der Ticket-Hotline Telefon: (01805) 700 733 sowie im Internet unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de)

## Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick bringt den Haushalt 2018 ein Historischer Haushalt mit schwarzer Null

**Bruchsal (pa)** | „Alles Gute, was geschieht, setzt das Nächste in Bewegung“. Mit diesem Zitat begann Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick ihre Haushaltsrede zur Einbringung des Haushaltes 2018 in der ersten Sitzung in ihrer zweiten Amtszeit. Das Symbol des Windrades führte durch die diesjährige Rede mit den vier Flügeln: Nachhaltiger Stadtentwicklung, Bruchsal 4.0 – menschlich gestalten, Kultur und Ästhetik einer Stadt und Stärkung zivilgesellschaftlicher Akteure. Wie bereits im Vorjahr ist das große Ziel, das Zusammenleben mit all seinen Chancen und Herausforderungen in der ständig wachsenden Stadt Bruchsal zu gestalten. Als Schwerpunkte des Haushaltes 2018 und der mittelfristigen Finanzplanung nannte sie: Schaffung von Wohnraum für alle gesellschaftlichen Schichten, Umbau des Bahnhofareals mit der langersehnten Querung, Gestaltung des städtischen Lebensumfeldes und das Thema Hochwasser und Kanalerneuerung. Von großem Vorteil sei die gute globale Konjunktur. Im siebten Jahr in Folge sei die bundesdeutsche Volkswirtschaft erfreulich gut. Auch die staatlichen Steuereinnahmen für alle staatlichen Ebenen seien gestiegen. Die Mai-Steuerschätzung sagt für die Kommunen in Baden-Württemberg, im gesamten Prognosezeitraum bis zum Jahr 2021 nochmals steigende Steuereinnahmen voraus. Die Einnahmen sprudeln und die finanzielle Einnahmeentwicklung der Kommunen in Baden-Württemberg kann bedingt durch hohe Einnahmen im Bereich Gewerbesteuer und Einkommenssteuer positiv bewertet werden. Bürgermeister Andreas Glaser geht im Anschluss an die Einbringung traditionell auf die konkreten Zahlen ein. Den ordentlichen Erträgen von 123,2 Mio. € stehen ordentliche Aufwendungen von 123,1 Mio. € entgegen. Somit verbessert sich das veranschlagte ordentliche Ergebnis des Gesamtergebnishaushaltes gegenüber 2017

mit 1,0 Mio. € auf einen Jahresüberschuss in Höhe von rd. 0,1 Mio. €. Der Haushalt speist sich nach wie vor zum allergrößten Teil von außen. Nämlich aus Steuern und ähnlichen Abgaben (64%) und Zuweisungen (25%). Größter Ausgabenblock sind die Transferaufwendungen (61,7 Mio. € bzw. 50 %). Hierunter verbirgt sich vor allem die FAG-Umlage (14,4 Mio. €), die Kreisumlage (historisch hoch mit 20,0 Mio. € bei gleichbleibenden 32 %), die Gewerbesteuerumlage (7,1 Mio. €) und die Zuschüsse an übrige Bereiche, wie z.B. an die Kindergärten oder an die Musik- und Kunstschule (17,2 Mio. €). Danach kommen die Personalaufwendungen mit 29,2 € bzw. 24% der Gesamtaufwendungen. Steigende Ausgaben im Personalbereich sind vor allem auf ein wachsendes Dienstleistungsangebot (insbesondere Kinderbetreuung, Ferienbetreuung und Ganztagesbetreuung in Schulen), geänderte gesetzliche Vorgaben (Bürgerbeteiligung, Hochwasserschutz usw.), die Zunahme von Menschen in sozialen Notständen (insbesondere im Bereich der Obdachlosigkeit) sowie den Anstieg der Fallzahlen und der wachsenden Komplexität verschiedener Verwaltungsaufgaben (z.B. Baurecht) zurückzuführen. Trotz dieser Ausgaben wird die Stadt auch 2018 in die Zukunft investieren. Vor allem im Sozial- und Bildungsbereich mit 900.000 € für die Energetische Sanierung Burgschule, 800.000 € für die Sanierung der Sporthalle Bruchsal, 500.000 € für den Neubau der Sporthalle Bruchsal und 450.000 € für den Brandschutz am Justus-Knecht-Gymnasium. Weiterer Schwerpunkt im Haushalt ist die Sanierung der Innenstadt Nord-West mit 1,3 Mio. € in 2018. Insgesamt werden für die Maßnahme 7,85 Mio. € aufgewendet. Die Gleisquerung wird vorangetrieben. 300.000 € fallen für Planungskosten im Jahr 2018 an. Für die Gesamtmaßnahme sind 11,5 Mio. € veranschlagt. **Fortsetzung auf Seite 4**



Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Bürgermeister Andreas Glaser beim Pressegespräch zum Haushaltsplan 2018  
Archivfoto: Heintzen

### AUF EIN WORT



#### Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Prognosen sagen für unsere Stadt ein gesundes Wachstum und einen überproportional großen Bevölkerungsanstieg voraus.

Das bedeutet, dass wir kurzfristig für verschiedene Bevölkerungsgruppen Wohnraum oder Bauplätze zur Verfügung stellen und Sanierungsprojekte anstoßen müssen.

Allein in der Bahnstadt entstehen 500 neue Wohnungen. In der Kernstadt werden Neubaugebiete im Bereich Oberer Weiherberg II und im Areal Orbinstraße entwickelt, während in den Stadtteilen Büchenau die Gebiete Gärtenwiesen und Grausenbutz und in Untergrombach Oberdorf und Wittumsäcker für weitere Entwicklungen vorgesehen sind.

In der jüngsten Gemeinderatssitzung wurde der vorhabenbezogene Bebauungsplan für den Neubau von preiswerten Wohnungen und Sozialwohnungen im Weidenbusch beschlossen. Mit dem Abriss der alten Wohnblocks wird im zweiten Quartal 2018 begonnen.

In der nächsten Zeit wird uns auch die Sanierung Innenstadt Nord-West beschäftigen und in der Südstadt wollen wir private Erneuerungs- und Sanierungsmaßnahmen unterstützen.

Wir stellen uns diesen großen Herausforderungen, denn wir sind sicher, dass die Maßnahmen allen nützen, auch denen, die schon lange in der Stadt Bruchsal wohnen.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

### AMTSBLATT JETZT ONLINE

[www.bruchsal.de/amtsblatt](http://www.bruchsal.de/amtsblatt)



## Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick bringt den Haushalt 2018 ein Historischer Haushalt mit schwarzer Null

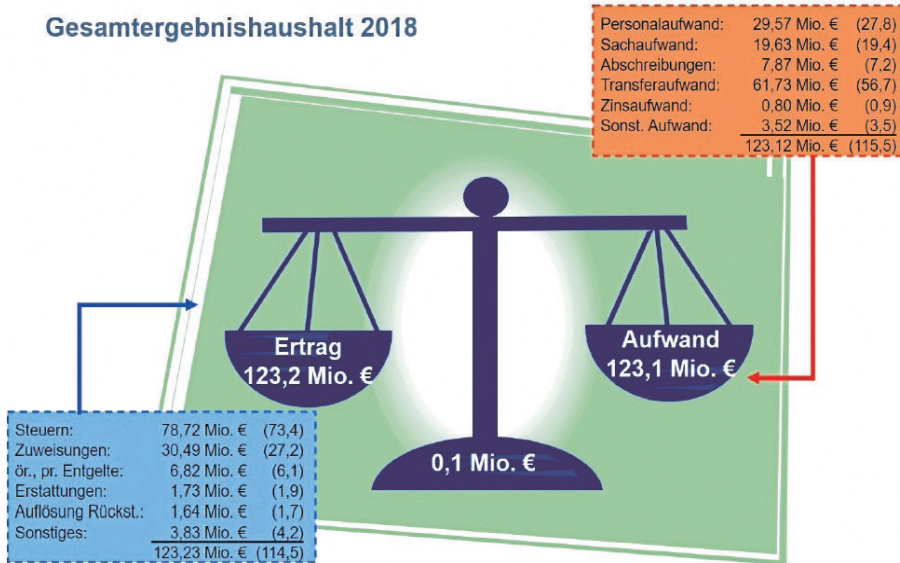
**Fortsetzung von Seite 3** | Trotz guter Ertragslage reicht der Zahlungsmittelüberschuss nicht aus, um den Finanzierungsbedarf aus Investitionstätigkeit aus eigener Kraft finanzieren zu können, sodass auf Kredite zurückgegriffen werden muss. So wird im Jahr 2018 mit einer Nettokreditaufnahme von 5,2 Mio. € gerechnet. Auch in den Jahren 2019 bis 2021 ist insgesamt eine Netto-

verschuldung von 15,4 Mio. € veranschlagt. Auch die guten Rahmenbedingungen ermöglichen es nicht, dass die Erträge die steigenden Aufwendungen im Finanzplanungszeitraum (2019-2021) decken. Sollten sich die Rahmenbedingungen verändern, wird dies unweigerlich zu einer Verschlechterung des städtischen Haushaltes führen. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick

appelliert an den Gemeinderat, positiv in die Zukunft zu blicken und die gute Konjunkturlage als Chance zu sehen und den starken Rückenwind für Investitionen in einer Niedrigzinsphase zu nutzen.

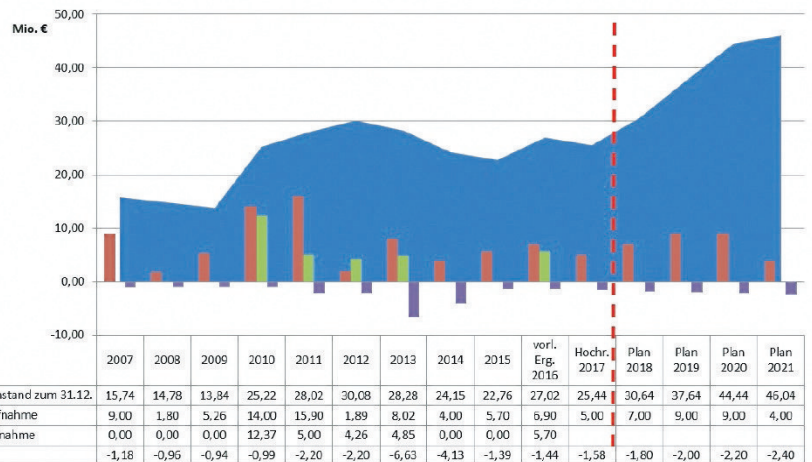
„Wenn nicht jetzt investieren, wann dann?!“ Denn nur so lasse sich das Windrad kräftig bewegen und das diene der Nachhaltigkeit der Stadtentwicklung.

### Gesamtergebnishaushalt 2018



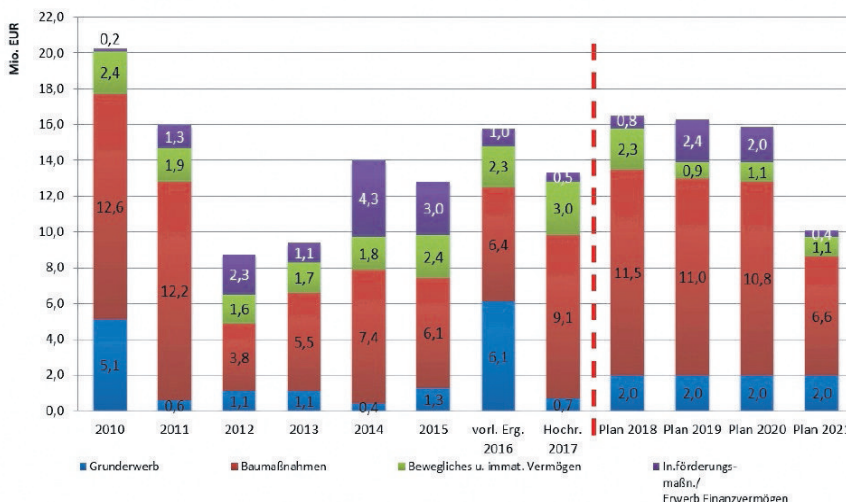
Im Vergleich zum Vorjahr erhöhen sich in 2018 die Aufwendungen und Erträge um 7,6 Mio. Euro bzw. um 8,7 Mio. Euro. Das leicht positive Gesamtergebnis von 0,1 Mio. Euro kann den Rücklagen zugeführt werden. Der gesetzlich geforderte Haushaltsausgleich ist somit bereits auf der ersten Stufe erreicht.

### Entwicklung der Verschuldung



Zum Ende des Jahres 2021 wird die Verschuldung des Kernhaushaltes 46,04 Mio. Euro betragen. Diese Steigerung ist vor allem auf die erheblichen Investitionen in die Zukunftsfähigkeit der Stadt Bruchsal zurückzuführen.

### Entwicklung der Investitionen



Die Investitionen befinden sich im Finanzplanungszeitraum mit ca. 16 Mio. Euro in den Jahren 2018 bis 2020 und 10 Mio. Euro im Jahr 2021 weiterhin auf einem sehr hohen Niveau.

Für Kinder aus Bruchsal, Büchenau, Heidelberg, Helmsheim, Obergrombach und Untergrombach  
**Weihnachtswunsch-Aktion 2017**



**Bruchsal (pa)** | Wie jedes Jahr findet auch 2017 eine Weihnachtswunsch-Aktion statt. In dieser Aktion geht es darum, den Bruchsalern Kindern bis 15 Jahren, deren Eltern es finanziell nicht so gut geht, eine kleine Freude mit einem Geschenk zu Weihnachten zu machen. Neben dem Weihnachtsbaum im Bürgerbüro Bruchsal im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5 wird eine Stellwand mit den Wunschzetteln stehen und für alle Bürgerinnen und Bürger zugänglich sein.

**Was muss ich als Elternteil tun?**

Füllen Sie den Weihnachtswunschzettel aus und geben ihn im Bürgerbüro Bruchsal, bei einer der Verwaltungsstellen, bei der Infozentrale am Rathaus am Marktplatz im Haus der Begegnung oder direkt bei Frau Schalm am Rathaus am Campus 1, Zimmernummer 1.3.08 ab. Gerne können Sie den Wunschzettel Frau Schalm auch per Mail oder per Fax unter den unten genannten Kontaktdaten **bis spätestens Freitag, 24. November 2017** zusenden.

Sie finden den Weihnachtswunschzettel im Amtsblatt abgedruckt oder ausgelegt in allen Rathäusern, in den Verwaltungsstellen, im Haus der Begegnung sowie im Tafelladen. Zusätzlich ist der Wunschzettel auf der Homepage der Stadt und kann dort direkt online ausgefüllt oder ausgedruckt werden. Bitte geben Sie unbedingt Ihre E-Mail-Adresse sowie eine Telefonnummer an, damit wir Sie bei Rückfragen erreichen können.

Wichtig ist, dass Sie die Nummer Ihres Bescheides zur Bewilligung von Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II / Hartz IV) angeben. Sollte die Nummer des Bescheides falsch oder nicht angegeben sein, kann der Wunschzettel nicht berücksichtigt werden. Das gewünschte Geschenk sollte maximal 20 Euro kosten. Jeder Wunsch, der über 20 Euro hinaus geht wird nicht berücksichtigt. Gutscheine werden nicht als Wunsch akzeptiert, da der Schenkende wissen möchte, was das Geschenk ist. Wir bitten um Ihr Verständnis.

An folgenden Terminen kann das **Geschenk** im Haus der Begegnung (Besprechungsraum 2), Tunnelstr. 27, 1. Obergeschoss, in Bruchsal **abgeholt** werden:

Montag,	18. Dezember	
<b>bis</b> Mittwoch,	20. Dezember	jeweils von 8 - 12 und 14 -16 Uhr
Donnerstag,	21. Dezember	von 8 - 12 und 14 -17 Uhr
Freitag,	22. Dezember	von 8 - 13 Uhr

**Sie möchten sich mit einem Geschenk an der Aktion beteiligen?**

Zuerst holen Sie sich den Wunschzettel eines Kindes im Bürgerbüro Bruchsal im Rathaus ab. Diesen Wunschzettel können Sie ab Mittwoch, 29. November von der Pinnwand nehmen. Aus datenschutzrechtlichen Gründen stehen auf dem Wunschzettel nur der Vorname, das Alter und der Wunsch des Kindes. Wenn Sie das Geschenk besorgt haben, geben Sie es bitte **unverpackt bis spätestens 15. Dezember** im Haus der Begegnung (Besprechungsraum 2), Tunnelstr. 27 in Bruchsal ab.

An folgenden Terminen kann das **Geschenk** im Haus der Begegnung (Besprechungsraum 2), Tunnelstr. 27, 1. Obergeschoss, in Bruchsal **abgegeben** werden:

Montag,	04. Dezember	
<b>bis</b> Mittwoch	06. Dezember	jeweils von 8 - 12 und 14 -16 Uhr
Donnerstag,	07. Dezember	von 8 - 12 und 14 -17 Uhr
Freitag,	08. Dezember	von 8 - 13 Uhr
Montag,	11. Dezember	
<b>bis</b> Donnerstag	14. Dezember	jeweils von 8 - 12 und 14 -16 Uhr
Freitag	15. Dezember	von 8 - 13

Wir bitten Sie, uns Geschenkpapier beizulegen.

**Mit Ihrer Hilfe werden Sie bestimmt einige Kinderaugen zum Strahlen bringen!**

Bei Rückfragen erreichen Sie unseren „Weihnachtswichtel“ Frau Schalm beim Amt für Familie und Soziales (E-Mail: chantal.schalm@bruchsal.de; Tel.: 07251 / 79-5851, Fax: 07251 / 79-115851).



**Weihnachtswunsch-Aktion für Bruchsaler Kinder 2017**

Bitte bis zum 24.11.2017 zurückgeben  
 im Rathaus am Campus 1, Amt für Familie und Soziales, Zimmer 1.3.08 bei Frau Schalm

Name der/des Erziehungsberechtigten \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Nummer des Bescheides zur Bewilligung von Leistungen zur Sicherung des

Lebensunterhaltes nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II / Hartz IV): \_\_\_\_\_ **B G 0 0 0** \_\_\_\_\_

Mein Kind/meine Kinder im Alter bis zu 15 Jahren:

**1. Kind:** \_\_\_\_\_

Alter: \_\_\_\_\_

Wunsch: \_\_\_\_\_

gesehen bei: \_\_\_\_\_

Alternativwunsch: \_\_\_\_\_

gesehen bei: \_\_\_\_\_

**2. Kind:** \_\_\_\_\_

Alter: \_\_\_\_\_

Wunsch: \_\_\_\_\_

gesehen bei: \_\_\_\_\_

Alternativwunsch: \_\_\_\_\_

gesehen bei: \_\_\_\_\_

**3. Kind:** \_\_\_\_\_

Alter: \_\_\_\_\_

Wunsch: \_\_\_\_\_

gesehen bei: \_\_\_\_\_

Alternativwunsch: \_\_\_\_\_

gesehen bei: \_\_\_\_\_

**4. Kind:** \_\_\_\_\_

Alter: \_\_\_\_\_

Wunsch: \_\_\_\_\_

gesehen bei: \_\_\_\_\_

Alternativwunsch: \_\_\_\_\_

gesehen bei: \_\_\_\_\_

**ACHTUNG!** Geschenke am 18./19./20./21./22.12.2017 im Haus der Begegnung unbedingt abholen (siehe Elterninformation Pressemitteilung)



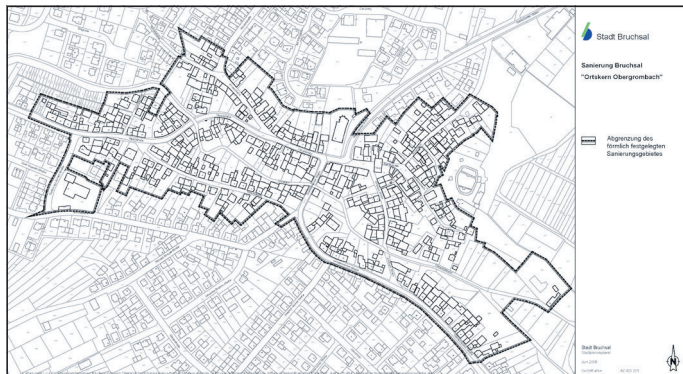
## Amtliche Bekanntmachungen

### Satzung der Stadt Bruchsal über die Aufhebung der Sanierungsatzung „Ortskern Obergrombach“

Aufgrund des § 162 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 2 Absatz 3 des Gesetzes vom 20.07.2017 (BGBl. I S. 2808) hat der Gemeinderat der Stadt Bruchsal in seiner Sitzung am 24.10.2017 folgende Satzung beschlossen:

#### § 1

Die Satzung der Stadt Bruchsal über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Ortskern Obergrombach“ vom 22.07.2008 (bekannt gemacht am 31.07.2008 im Amtsblatt der Stadt Bruchsal), wird aufgehoben. Der Lageplan ist Bestandteil der Satzung.



#### § 2

Diese Satzung wird gemäß § 162 Abs. 2 Satz. 4 BauGB mit ihrer Bekanntmachung rechtsverbindlich.

#### Ausfertigung:

Die Übereinstimmung dieser Satzung mit dem Gemeinderatsbeschluss vom 24.10.2017 wird bestätigt.

Bruchsal, den 25.10.2017

gez. Cornelia Petzold-Schick

Oberbürgermeisterin

#### Bekanntmachungshinweise:

Gemäß § 215 BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine nach § 214 Abs.1 Satz 1 Nr. 1-3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Bruchsal unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Gemäß § 4 Gemeindeordnung Baden-Württemberg wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften gemäß § 4 Abs.4 GemO beim Zustandekommen dieser Satzungen unbeachtlich ist, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Bruchsal unter Darlegung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, geltend gemacht worden sind.

Bruchsal, den 25.10.2017

gez. Cornelia Petzold-Schick, Oberbürgermeisterin

### Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Weidenbusch-Birkenweg“, Stadt Bruchsal Örtliche Bauvorschriften für den räumlichen Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Weidenbusch-Birkenweg“, Stadt Bruchsal

#### Aufstellungsbeschluss und öffentliche Auslegung

Der Gemeinderat der Stadt Bruchsal hat am 24.10.2017 in öffentlicher Sitzung beschlossen:

- die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes nach § 2 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 13a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung) und die örtlichen Bauvorschriften für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes gemäß § 74 LBO
- die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB i. V. m. § 13 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Weidenbusch-Birkenweg“ und die örtlichen Bauvorschriften für den räumlichen Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Weidenbusch-Birkenweg“.

Dies wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Ziel der Planung ist die Aktivierung mindergenutzter Innenstadtfächen, um bezahlbaren Wohnraum für Alleinstehende bis hin zu jungen Familien zu errichten.

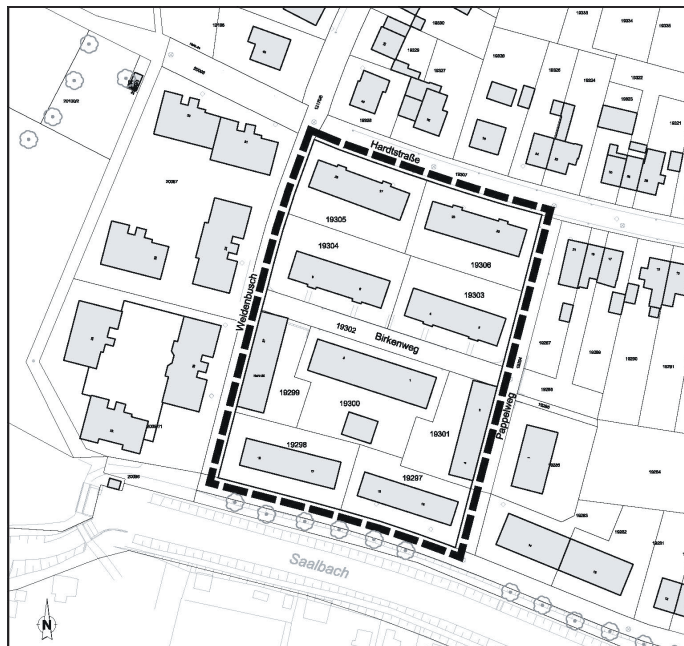
Der räumliche Geltungsbereich ist ca. 0,69 ha und umfasst die Grundstücke Nr. 19297, 19298, 19299, 19300, 19301, 19302, 19303, 19304, 19305 und 19306 der Gemarkung Bruchsal.

Der räumliche Geltungsbereich wird begrenzt:

Im Norden von der Hardtstraße, im Osten vom Pappelweg, im Süden vom Uferweg und im Westen von der Straße „Weidenbusch“.

Die genaue Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereiches ist der Plandarstellung zu entnehmen.

**Abb.:** Räumlicher Geltungsbereich (ohne Maßstab)



Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften mit Begründung sowie Objektplanung, fachplanerische Untersuchungen zu Schall und Verkehr sowie Artenschutz liegen in der Zeit vom

**Montag, 13.11.2017 bis einschließlich Freitag 15.12.2017**

beim Bürgermeisteramt der Stadt Bruchsal im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Otto-Oppenheimer-Platz 5, Erdgeschoss, Raum B 024, während der Dienststunden:

**Montag 8.00 Uhr – 16.00 Uhr**

**Mittwoch und Freitag 8.00 Uhr – 13.00 Uhr**

**Donnerstag 8.00 Uhr – 18.00 Uhr**

öffentlich aus. Hier kann die Öffentlichkeit die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung einsehen.

Die Planunterlagen können auch auf der Internetseite der Stadt Bruchsal eingesehen werden. [http://www.bruchsal.de/Lde/Home/Politik\\_Rathaus/Bebauungsplaene+im+Verfahren.html](http://www.bruchsal.de/Lde/Home/Politik_Rathaus/Bebauungsplaene+im+Verfahren.html)

Während der Auslegungsfrist können Anregungen und Stellungnahmen vorgebracht werden. Sie können mündlich oder schriftlich mitgeteilt oder zur Niederschrift gegeben werden.

Darüber hinaus können die Stellungnahmen auch per Post (Stadtplanungsamt Bruchsal, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal), Fax (07251 79369) oder E-Mail ([stadtplanungsamt@bruchsal.de](mailto:stadtplanungsamt@bruchsal.de)) eingereicht werden.

Gemäß § 4a (6) BauGB wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeitsbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Es wird darauf hingewiesen, dass der vorhabenbezogene Bebauungsplan als Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB aufgestellt wird. Gem. § 13a Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 13 Abs. 3 Satz 1 wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4, von dem Umweltbericht nach § 2a, von der Angabe nach § 3 Abs. 2, Satz 2, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Abs. 5 Satz 3 und § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen; § 4c BauGB ist nicht anzuwenden.

Bruchsal, den 25.10.2017

gez. Cornelia Petzold-Schick, Oberbürgermeisterin

## Bebauungsplan „Gewerbegebiet Büchenau Nord Änderung I“, Gemarkung Büchenau Örtliche Bauvorschriften für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Büchenau Nord Änderung I“, Gemarkung Büchenau

Der Gemeinderat der Stadt Bruchsal hat in seiner öffentlichen Sitzung am 24.10.2017 für den geänderten räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Büchenau Nord Änderung I“ die Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 (1) BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (1) BauGB beschlossen. Dies wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der Bebauungsplan „Gewerbegebiet Büchenau Nord Änderung I“ ersetzt in den Grenzen seines räumlichen Geltungsbereiches den bisherigen Bebauungsplan „Gewerbliche Baufläche Büchenau-Nord“. Ziel des Bebauungsplans ist, das Gebiet im Sinne einer geordneten städtebaulichen Entwicklung zu beplanen und künftige gewerbliche Nutzungen planungsrechtlich zu sichern. Die vorhandene angrenzende Wohnnutzung ist dabei zu berücksichtigen und ein verträgliches Nebeneinander beider Nutzungen ist sicherzustellen.

Bei der Bearbeitung des Bebauungsplanentwurfes hat sich herausgestellt, dass der nördlich der Straße Zum Heckgraben gelegene Teilbereich des Plangebietes zunächst nicht weiterverfolgt werden sollte. Hier sind noch verschiedene planerische Fragestellungen zu klären. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Büchenau Nord Änderung I“ wurde deshalb angepasst und auf den dargestellten Bereich verkleinert.

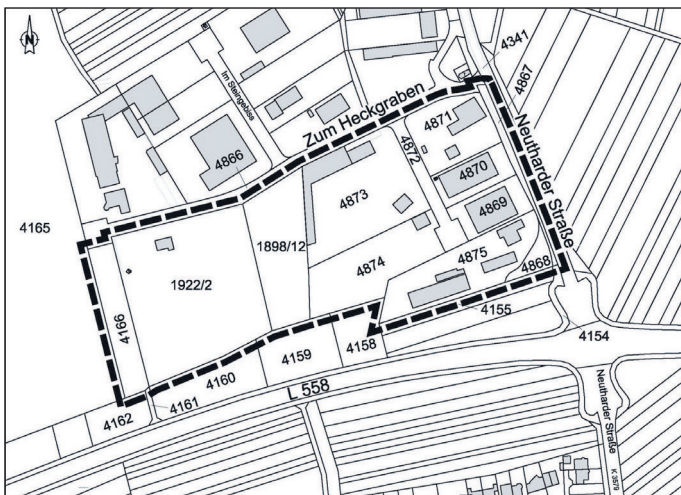
Der geänderte räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist wie folgt umgrenzt:

**Im Norden:** durch die Straße zum Heckgraben

**Im Osten:** durch die Neutharder Straße

**Im Süden:** durch die nördliche Grenze der Grundstücke Lgb.-Nr.: 4158-4162 und 4155

**Im Westen:** durch die östliche Grenze des Grundstücks Lgb.-Nr.: 4165  
Die geänderte räumliche Geltungsbereiches ist der Plandarstellung zu entnehmen.



Der Entwurf des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften mit Begründung, Umweltbericht, Schallgutachten und Bodengutachten zum Bebauungsplan liegen in der Zeit vom **13.11.2017 bis einschließlich 15.12.2017**

beim Bürgermeisteramt der Stadt Bruchsal im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Otto-Oppenheimer-Platz 5, Erdgeschoss, Raum B 024, während der Dienststunden:

**Montag 8.00 Uhr – 16.00 Uhr**

**Mittwoch 8.00 Uhr – 13.00 Uhr**

**Donnerstag 8.00 Uhr – 18.00 Uhr**

**Freitag 8.00 Uhr – 13.00 Uhr**

öffentlich aus. Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Die Stellungnahmen können schriftlich, zur Niederschrift, per Post oder per E-Mail abgegeben werden. Die der Planung zugrundeliegenden DIN-Vorschriften können eingesehen werden.

Im Umweltbericht sind Informationen über Auswirkungen der Planung auf die Schutzgüter Mensch, Tiere, Pflanzen, Fläche, Boden, Wasser, Klima und Luft, Landschaftsbild sowie Kultur und sonstige Sachgüter enthalten. Im Schallgutachten werden Aussagen über die bestehenden und zu erwartenden Schallemissionen durch die

gewerbliche Entwicklung des Gebiets getroffen und im Bodengutachten wird der Wirkungspfad Boden-Mensch neu bewertet.

Die Planunterlagen können auch auf der Internetseite der Stadt Bruchsal [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de) eingesehen werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können und, dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Bruchsal, den 25.10.2017

gez. Cornelia Petzold-Schick, Oberbürgermeisterin

## Bebauungsplan „Tunnelstraße“, Gemarkung Bruchsal Örtliche Bauvorschriften für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Tunnelstraße“, Gemarkung Bruchsal

Der Gemeinderat der Stadt Bruchsal hat in seiner öffentlichen Sitzung am 24.10.2017 die Einleitung des Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplans „Tunnelstraße“, Gemarkung Bruchsal und der örtlichen Bauvorschriften für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Tunnelstraße“, Gemarkung Bruchsal gemäß § 2 BauGB i.V.m. § 13a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung) und § 74 LBO beschlossen.

Dies wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Ziel des Bebauungsplans ist die Neuordnung der innerörtlichen Grundstücke und eine innerörtliche Nachverdichtung für Wohnzwecke.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist wie folgt umgrenzt:

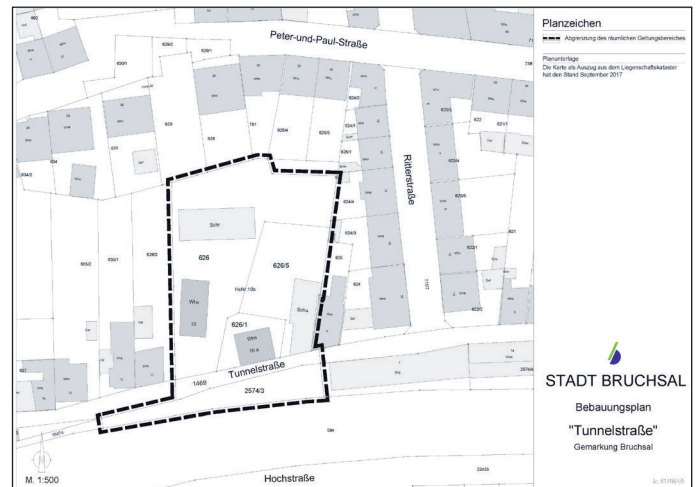
**Im Norden:** durch die südlichen Grundstücksgrenzen der Grundstücke Peter- und Paul-Straße 32 (Lgb.Nr. 629), Peter- und Paul-Straße 34 (Lgb.Nr. 628), Peter- und Paul-Straße 36 (Lgb.Nr. 701) sowie Ritterstraße 12 (Lgb.Nr. 625/1),

**Im Osten:** durch die westliche Grundstücksgrenze des Grundstücks Tunnelstraße 11 (Lgb.Nr. 626/2),

**Im Süden:** durch die Bahntrasse (Lgb.Nr. 594),

**Im Westen:** durch die östlichen Grundstücksgrenzen der Grundstücke Ritterstraße 12 bis 16 (Lgb.Nr. 625/1, 624/4, 624/3) und Tunnelstraße 9 (Lgb.Nr. 625).

Die genaue Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereiches ist der Plandarstellung zu entnehmen.



Bruchsal, den 25.10.2017

gez. Cornelia Petzold-Schick, Oberbürgermeisterin

## Bebauungsplan „Bahnquerung – Ausgang West“ Stadt Bruchsal Satzungsbeschluss

Der Gemeinderat der Stadt Bruchsal hat in seiner öffentlichen Sitzung am 24.10.2017 den Bebauungsplan „Bahnquerung – Ausgang West“ gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB) und § 4 Gemeindeordnung (GemO) als Satzung beschlossen.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Der Bebauungsplan mit textlichen und zeichnerischen Festsetzungen und Begründung kann beim Bürgermeisteramt der Stadt Bruchsal im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Otto-Oppenheimer-Platz 5, Erdgeschoss, Zimmer B 026, während der allgemeinen Öffnungszeiten von jedermann eingesehen werden. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Die Unterlagen können auch auf der Internetseite der Stadt Bruchsal [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de) (Suchstichwort: rechtskräftige Bebauungspläne) eingesehen werden.

Anlass des Bebauungsplans ist die planungsrechtliche Sicherung der Verlängerung der Personenunterführung am Bahnhof auf die Westseite.

Der Geltungsbereich ist rund 265 m<sup>2</sup> groß und umfasst eine Teilfläche des Flst.Nr. 19710/9 sowie eine direkt angrenzende ca. 25 m<sup>2</sup> große Fläche der östlich angrenzenden Bahnanlage.

Der Geltungsbereich liegt in direkter Verlängerung der vorhandenen Personenunterführung zu den Bahnsteigen westlich des Bahnhofs. Er umfasst den Abschnitt zwischen den Güterhallen, in dem der neue Treppenaufgang mit Aufzug und Zugang zu den Güterhallen vorgesehen ist.

Im Westen wird der Geltungsbereich von der Straße Am Alten Güterbahnhof begrenzt.

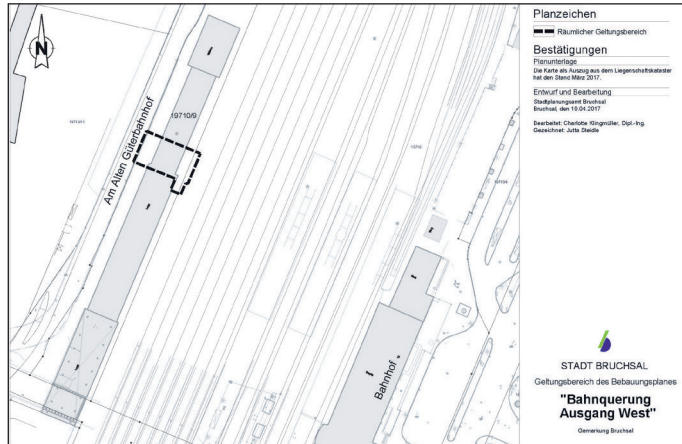


Abb.: Räumlicher Geltungsbereich (ohne Maßstab)

Hinweise:

Es wird darauf hingewiesen, dass der Bebauungsplan im Verfahren gemäß § 13a BauGB als Bebauungsplan der Innenentwicklung aufgestellt wurde. In Verbindung mit § 13 Abs. 3 Satz 1 BauGB wird darauf hingewiesen, dass von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Abs. 5 Satz 3 und § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen wurde. Gemäß § 215 BauGB wird darauf hingewiesen, dass

1. eine nach § 214 Abs.1 Satz 1 Nr. 1-3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs.2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
3. nach § 214 Abs.3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Bruchsal unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlich sind.

Gemäß § 4 Gemeindeordnung Baden-Württemberg wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften gemäß § 4 Abs. 4 GemO beim Zustandekommen dieser Satzungen unbeachtlich ist, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Bruchsal unter Darlegung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, geltend gemacht worden sind.

Gemäß § 44 Abs. 5 BauGB wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Sätze 1 und 2 sowie Abs. 4 des Baugesetzbuches hingewiesen. Dies betrifft die Entschädigungen von durch Festsetzungen des Bebauungsplanes oder durch seine Durchführung eintretenden Vermögensnachteilen gemäß §§ 39-42 BauGB sowie die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche bei nicht fristgemäßer Geltendmachung.

Bruchsal, den 25.10.2017

gez. Cornelia Petzold-Schick,  
Oberbürgermeisterin

## Die Stadt Bruchsal beabsichtigt folgende Grundstücke bzw. Gebäude zu veräußern:

### Gewerbegrundstücke im TED Technologiedorf und big Gewerbepark in Bruchsal

Flst.Nr. 22902 – 2.994 m<sup>2</sup> – Stegwiesenstraße 30; Flst.Nr. 22903 – 2.828 m<sup>2</sup> – Stegwiesenstraße 28; Flst.Nr. 22908 – 11.839 m<sup>2</sup> – Zeiloch 22; Flst. Nr. 22908/1 – 7.863 m<sup>2</sup> – Zeiloch; Flst.Nr. 22905/1 – 1.000 m<sup>2</sup> – Zeiloch  
Kaufpreis auf Anfrage, 3 Vollgeschosse, Baubeginn sofort

### Baugrundstück in Obergrombach

Flst. Nr. 151, 726 m<sup>2</sup>, Gondelsheimer Straße 5-7

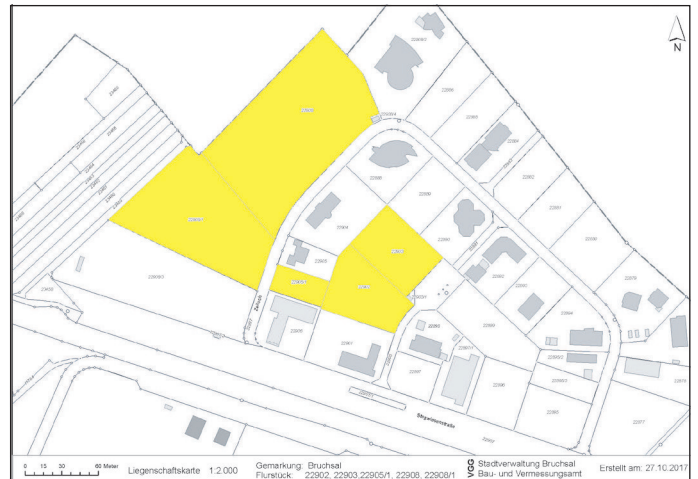
Das Grundstück wird im Rahmen eines Erbbaurechts übertragen. Auf der Fläche soll ein zweigeschossiges Geschäftshaus errichtet werden. Es ist vorgesehen, im Erdgeschoss einen Bäcker mit Café, Metzger und Obst- und Gemüseverkauf u. Ä. anzusiedeln, so dass die Nahversorgung mit Produkten des täglichen Bedarfs abgedeckt wird. Des Weiteren kann dort das Café als Begegnungsstätte für die Bevölkerung dienen. Der zweite Stock kann für Büroräume, Arztpraxen u. ä. genutzt werden.

Interessenten bitten wir bei einer Bewerbung die vorgesehenen Nutzungen anhand einer Planskizze und Konzeptbeschreibung des Vorhabens mit vorzulegen. Diese wird dann beim Stadtplanungsamt geprüft.

### Der Ausschreibungszeitraum endet am 25. November 2017

Die Ausschreibung der einzelnen Objekte erfolgt jeweils freibleibend. Die Stadt Bruchsal behält sich vor, dass die Entscheidung des Gemeinderats über die Vergabe des jeweiligen Grundstücks unabhängig vom Ergebnis der Ausschreibung getroffen wird.

Interessenten können beim Bau- und Vermessungsamt, Abteilung Liegenschaften und Bodenordnung, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal weitere Informationen anfordern (unter Angabe der kompletten Anschrift auch per E-Mail bei [guenther.heneka@bruchsal.de](mailto:guenther.heneka@bruchsal.de)) und ihre schriftlichen Bewerbungen abgeben.



## Baustellen in Bruchsal

### Saalbachkanalbrücke in der Kammerforststraße gesperrt

**Bruchsal (pa)** | Wegen Fahrbahnerneuerung und des Baus eines Radweges muss die Saalbachkanalbrücke in der Kammerforststraße vom 8. bis 16. November für den gesamten Verkehr, auch Radfahrer und Fußgänger, gesperrt werden.

Eine Umleitung nach Karlsdorf-Neuthard und umgekehrt ist örtlich über die Straße Am Mantel, Lußhardtstraße und Molzaustraße ausgeschildert.

### Eberhardstraße im Ortsteil Helmsheim gesperrt

**Bruchsal (pa)** | Anlässlich eines Hausneubaues musste ein Kran aufgestellt werden. Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten konnte zumindest ein Durchgang für Fußgänger im Baustellen-/bzw. Arbeitsstellenbereich nicht ermöglicht werden.

Deshalb muss voraussichtlich bis zum 18. Februar 2018 die Eberhardstraße für alle Verkehrsteilnehmer voll gesperrt werden.

Ausnahme – Anlieger frei bis Baustelle.



## Mitteilungen der Stadtverwaltung

### Fundsachen warten auf ihre Eigentümer

**Bruchsal (pa)** | Ehrliche Finder haben zwischen dem 19. und 25. Oktober im Bürgerbüro folgende Schlüsselbunde abgegeben: ein Schlüsselbund mit drei Schlüsseln und Filzband, ein Schlüsselbund mit drei Schlüsseln und Anhänger, ein Schlüsselbund mit elf Schlüsseln, ein Schlüsselbund mit sechs Schlüsseln (inkl. Autoschlüssel Opel), ein Schlüsselbund mit zehn Schlüsseln, ein Schlüsselbund mit drei Schlüsseln, ein Schlüsselbund mit vier Schlüsseln und Anhänger. Nähere Infos zum Abholen der Fundsachen unter der Telefon: (0 72 51) 79-5 00.

Online-Verkauf von nicht abgeholt Fundsachen: Schauen Sie unter [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de) – Politik und Rathaus – Bürgerservice – Onlineverkauf Fundsachen nach den neuesten Schnäppchen.

## Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Abteilung Kommunalwesen und Kommunikation einen/eine

**Pressesprecher/in**  
(Entgeltgruppe 11 TVöD)  
- Stellenkennziffer 2017-0052 -

Zum städtischen Hauptamt mit seinen sechs Abteilungen gehört auch die Abt. „Kommunalwesen und Kommunikation“, die Kontakte zu Presse, TV, Rundfunk und sonstigen Medien pflegt sowie Pressemitteilungen veröffentlicht. Sie unterrichtet die Öffentlichkeit über alle Ereignisse und Planungen, die von öffentlichem Interesse sind. Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne der Amtsleiter des Hauptamtes, Herr Wolfgang Müller, Telefon: (07251) 79-215.

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen gerne unsere Personalsachbearbeiterin, Frau Angelika Bol, Telefon: (07251) 79-228 vom Personal- und Organisationsamt zur Verfügung.

### Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de)/stellenangebote bis zum **19. November 2017**. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

## Jubilare

### Altersjubilare

#### 4. November

Eleonore Beller, Huttenstr. 45  
Waltraud Joosz, Ernst-Renz-Str. 58  
Ingrid Rapf, Brühlstr. 1 A, 75 Jahre

85 Jahre;  
75 Jahre;

#### 5. November

Hannelore Renate Munk, Friedrichstalweg 2  
Hasan Göce, Strombergweg 25  
Anna Albina Rzehorz, Florian-Geyer-Str. 5  
Günter Theo Lorenz, Fritz-Hirsch-Str. 2

80 Jahre;  
80 Jahre;  
80 Jahre;  
75 Jahre

#### 7. November

Günther Fink, Judengasse 30

75 Jahre

#### 8. November

Hiltrud Käte Lang, In der Gottesau 2

80 Jahre

## Aus der Stadt Bruchsal

### Neue stellvertretende Vorsitzende beim Abwasserzweckverband Kammerforst

**Bruchsal/Karlsdorf-Neuthard/Stutensee** | Bei der jüngsten Versammlung des Zweckverbandes Abwasserverband Kammerforst mit Sitz in Karlsdorf-Neuthard stand die Wahl des stellvertretenden Verbandsvorsitzenden auf der Tagesordnung. Verbandsvorsitzender Sven Weigt verwies auf die Bestimmungen in der

Verbandsatzung, wonach neben dem Vorsitzenden aus der Mitte der Versammlung mindestens ein Stellvertreter zu wählen ist. Seitens der Stadt Stutensee ist Frau Sylvia Tröger in das Gremium als Vertreterin berufen. Die erste Beigeordnete der Stadt Stutensee ist seit 01. August vergangenen Jahres die Leiterin des Dezernates II der Stadtverwaltung. Dort folgte sie auf Dr. Matthias Ehrlein, der nach zwei Amtsperioden nicht mehr kandidierte. Als ständige Vertreterin von Stutensee stand Frau Bürgermeisterin Sylvia Tröger auch zur Wahl als stellvertretende Verbandsvorsitzende. Die Versammlung votierte einstimmig zugunsten der neuen Personalie und beglückwünschte die neugewählte Kollegin. mü



Die Verbandsspitze des Abwasserzweckverbandes Kammerforst (von links) Vorsitzender Sven Weigt (Karlsdorf-Neuthard), erste Stellvertreterin Sylvia Tröger (Stutensee) sowie zweiter Stellvertreter Andreas Glaser (Bruchsal).  
Foto: Abwasserzweckverband Kammerforst

### Wirtschaftsplan beim Abwasserzweckverband

**Bruchsal/Karlsdorf-Neuthard/Stutensee** | Bei der jüngsten Versammlung im Karlsdorfer Rathaus erhielt der Wirtschaftsplan 2018 nach kurzer Beratung sein Plazet. Der Erfolgsplan sieht Einnahmen und Ausgaben in Höhe von knapp 2,5 Millionen Euro vor, was gegenüber dem Vorjahr einer Steigerung von 6 Prozent gleichkommt. Die Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten erhöhten sich, da die anhaltende Umbauphase der Kläranlage mehr Strom verlangte. Die Wartung der Dieselaggregate sowie der Austausch verschiedener Pumpen und Kompressoren machten mit 12.000 € den Löwenanteil am Unterhaltungsaufwand aus. Im Vermögensplan sind Investitionen in Höhe von 1,8 Millionen Euro dargestellt. Der Neubau der Niederspannungshauptverteilung sowie des Schlammagerplatzes (980.000 €), die neue Rechenanlage (490.000 €) sowie die Netzersatzversorgung (480.000 €) schlagen bis ins Jahr 2019 zu Buche. Zur Optimierung der Kläranlage sind ab 2018 weitere 7,8 Millionen Euro in den Sanierungsfahrplan aufgenommen. Damit, so Verbandsvorsitzender und Karlsdorf-Neuthards Bürgermeister Sven Weigt, verfolge der Stufenplan den Stand der Technik, zudem sei man was Umweltstandards und Energiepotenziale anbelangt auf dem richtigen Weg. Entgegen den einzelnen Auftragsvergaben votierte die Versammlung bei der Erneuerung der Schaltanlage im Hebewerk Neuthard-Süd für die Aufhebung der Ausschreibung. Mehrkosten in der Größenordnung von über 25.000 Euro hätten zur gravierenden Überschreitung des Haushaltsansatzes geführt. Die Verwaltung empfahl vor diesem Hintergrund eine neuerliche beschränkte Ausschreibung mit erweitertem Bieterkreis durchzuführen. Die Bausubstanz des Hebewerkes II in Büchenau ist sanierungsbedürftig. Nach Feststellung des Ingenieurbüros Enno Leonhard aus dem hessischen Wehrheim sind im Bereich der Schneckenrötre und des Bauwerkes Betonschäden festzustellen, die dringende Abhilfe verlangen. Hier müssten nach Berechnung des Büros 75.000 € für Voruntersuchungen und Planungen kalkuliert werden, um die bei starken Regeneignissen einsetzenden Fördereinrichtungen in Ordnung zu bringen. Mit Blick auf die Sicherheit von Infrastruktur-Anlagen wurde die EDV der Verbandskläranlage überprüft. Die Daten des Prozessleitsystems und der Betriebssoftware kommen künftig auf einen externen Server zur Speicherung. Der Verbandsvorsitzende empfahl hier im Sinne optimaler Betriebssicherheit und Wartung einen Dienstleister einzubinden. Geschäftsführerin Elvira Schäfer informierte die Runde über den Einsatz eines neuen GEO-Informationssystem sowie der Beibe-

haltung der bisherigen Konditionen zur Stromlieferung, da eine Neuausschreibung keine günstigeren Konditionen erwarten lasse. Der Verband entspreche den Vorgaben der EU-Wasserrahmenrichtlinie, indem er eine Überprüfung des Entlastungsverhaltens der Regenüberlaufbecken durch ein Fachbüro vornehmen lässt, hieß es. mü

## Wirtschaftsförderung

### Industrie 4.0 – Maschinen assistieren Menschen Unternehmernetzwerk traf sich bei SEW Eurodrive

Die Rücklaufquote bei den Anmeldungen war noch nie so hoch wie diesmal“, sagte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick beim Unternehmernetzwerktreffen am Mittwoch bei SEW Eurodrive. Von 320 eingeladenen Firmen hatte sich mehr als die Hälfte angemeldet. SEW Eurodrive bei einer Betriebsführung von innen sehen zu können, war sicher ein Punkt, der andere, dass sich das Netzwerktreffen seit seiner Einführung bestens bewährt hat. Es dient zum direkten Informationsaustausch zwischen der Verwaltungsspitze im Bruchsaler Rathaus und den Unternehmen sowie auch der Firmen untereinander. Dies haben die Firmenvertreter erneut intensiv wahrgenommen. Auch Bürgermeister Andreas Glaser nahm an dem Treffen teil sowie mehrere Stadträte. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick nannte SEW Eurodrive als weltweit operierendes Unternehmen „einen wichtigen Partner in Bruchsal mit besonderer Bedeutung. SEW Eurodrive hat eine Vorbild- und Vorreiterrolle für die Entwicklung der Technologieregion und des Standortes Bruchsal.“ Dies machte der geführte Rundgang durch die Elektronik-Abteilung deutlich. Die äußerst effiziente Fertigung bei SEW Eurodrive beruht auf einfachsten Prinzipien. Eine flexible Organisation mit „Produktionsinseln“ sowie der modulare Aufbau der Produkte ermöglichen, spezifische Kunden- und Sonderwünsche zu erfüllen bei hoher Qualität, kurzen Fertigungszeiten und selbst bei kleiner Stückzahl.



Johann Soder, Geschäftsführer Technik bei SEW Eurodrive, führte persönlich die Gruppe mit Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Bürgermeister Andreas Glaser. Foto: Stock

Die Elektronik-Fertigung zieht in Kürze in eine neue Betriebsstätte und vergrößert sich von sieben auf neun Produktionslinien. Johann Soder, Geschäftsführer Technik bei SEW Eurodrive mit Innovation und Produktion, hatte selbst eine Gruppe übernommen und konnte den Gästen interessante Details vermitteln. Nach der Führung schlug er die Brücke zwischen Vision und Realität bei seinem Vortrag in der SEW-Drive-Academy zum Thema Industrie 4.0. „Wir leben bereits 4.0 in unseren Fabriken“, sagte Soder. „Dabei ersetzen die Maschinen nicht die Menschen, sondern assistieren ihnen, damit sie schonend, belastungsfrei und effizient arbeiten können.“ Die Fabrik der Zukunft organisiere sich selbst mit den Menschen als „Dirigenten der Wertschöpfung“. Die Digitalisierung werde die Arbeitswelt grundsätzlich verändern, aber den Menschen nicht überflüssig machen. In seiner Vorstellung des Unternehmens machte Soder deutlich, dass SEW ein hoch technisierter „Global Player“ ist, mit langer Geschichte und großen Zukunftsaussichten. Wenn auch die wenigsten Teilnehmer des Netzwerktreffens Vertreter von weltweit agierenden Unternehmen waren, konnten sie doch Impulse mitnehmen von der Begeisterung Soders für die eigene Arbeit und von der Wertschätzung von Mitarbeitern, wie sie Soder bei SEW Eurodrive beschrieb. „Wir müssen eingefahrene Wege verlassen und neue Wege gehen“, sagte der Geschäftsführer Technik. „Wir müssen intelligenter arbeiten, nicht härter – dann haben wir auch in Zukunft alle Chancen.“ Besonderen

Beifall erhielt Soder für die Aussage: „Wir brauchen mit unseren Fabriken nicht nach Asien zu gehen, wenn wir nicht zunächst unsere Hausaufgaben in Deutschland machen und unsere eigenen Entwicklungspotentiale ausschöpfen.“

Das Unternehmernetzwerk wird ergänzt durch regionale Netzwerktreffen und durch das Treffen von Unternehmerinnen, „w-lounge“. Das nächste Unternehmernetzwerktreffen ist am 25. April 2018 in der neuen Bauhaus Drive-in-Arena. art

## Mach-mit-Büro

### Hilfe bei Ihrer Engagement-Suche!

#### Sprechstunde am 9. November

**Bruchsal (pa)** | Sie möchten sich ehrenamtlich engagieren, wissen aber noch nicht genau wo und wie? Dann kommen Sie zu unserer Sprechstunde für Engagement-Suchende!

Wir vom MachMit-Büro der Stadt Bruchsal möchten Menschen, die sich gerne ehrenamtlich engagieren möchten, über die vielen Engagement-Möglichkeiten in unserer Stadt informieren. Gemeinsam mit Ihnen suchen wir ein passendes Angebot und helfen gerne bei der Vermittlung an die entsprechenden Organisationen, Vereine und Einrichtungen.

Die nächste Sprechstunde für Engagement-Suchende findet am Donnerstag, 9. November, von 15.30 bis 17.30 Uhr in der Stadtbibliothek statt. Kommen Sie einfach zu einem unverbindlichen Gespräch vorbei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Kollegin vom MachMit-Büro wartete auf Sie im EG (barrierefrei).

Wenn Sie schon jetzt neugierig auf Angebote sind, können Sie auch Online in unserer „MachMit-Börse“ zu jeder Tages- und Nachtzeit nach einem Engagement suchen.

Die Online-Börse kann unter [www.machmit-bruchsal.de](http://www.machmit-bruchsal.de) abgerufen werden und bietet den am Ehrenamt Interessierten die Möglichkeit mit gemeinnützigen Organisationen, in Kontakt zu kommen.

Wenn Sie alternativ zur Sprechstunde einen privaten Termin bei uns im Büro vereinbaren möchten oder gerne weitere Informationen hätten, dann wenden Sie sich an das MachMit-Büro per E-Mail: [machmitbuero@bruchsal.de](mailto:machmitbuero@bruchsal.de) oder Telefon: (07251) 79-347. Wir freuen uns aus Sie!

## Lokale Agenda

### AG Soziales

#### Samstags gemeinschaftlich Gärtnern im Bürgergarten „Verschenk-Tisch“ jeden ersten Samstag im Monat

**Bruchsal (pa)** | Jeden Samstag treffen sich die Gemeinschaftsgärtner im Bürgergarten in der Viktoria-Anlage zwischen 10 und 12 Uhr zum gemeinschaftlichen Gärtnern. Bei Kaffee, Tee und Kuchen werden neben gärtnerischen Fragen auch soziale Themen angesprochen.

Es wird ab sofort an jedem ersten Samstag im Monat einen Tisch mit zu verschenkenden Artikeln geben. Alle Interessierten Gärtner/-innen und Neugierigen Personen sind herzlich eingeladen einen Blick auf den Garten und den Aktionstisch zu werfen oder auch gerne bei Kaffee, Tee und Kuchen mit den Akteuren vor Ort ins Gespräch zu kommen oder mit zu gärtnern.

### AG Menschen mit und ohne Handicap Lokale Agenda 21 Bruchsal

#### Beratungsangebot für Schwerbehinderte Sprechstunde am Dienstag, 7. November

**Bruchsal (pa)** | Die nächste Sprechstunde für Schwerbehinderte findet am Dienstag, 7. November, 10 bis 13 Uhr, im Zimmer A011, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5 (Eingang Bürgerbüro) statt. Hans-Peter Haigis, Sprecher der AG Menschen mit und ohne Handicap, Lokale Agenda 21 Bruchsal, berät rund um das Thema Schwerbehinderung. Eine Anmeldung hierfür ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen direkt bei AG-Sprecher Hans-Peter Haigis per E-Mail: [hans-peter.haigis@gmx.de](mailto:hans-peter.haigis@gmx.de) oder über das Agenda-Büro der Stadt Bruchsal, Telefon: (07251) 79-512, E-Mail: [Agendabuero@bruchsal.de](mailto:Agendabuero@bruchsal.de)

## NAIS – Neues Altern in der Stadt

### Rückblick auf die NAIS-Wanderung im Oktober

**Bruchsal (pa)** | Mit der im Jahr 2012 erstmals durchgeführten NAIS-Wanderung wirbt die AG1 „Bewegung, Ernährung und Entspannung“ für ein Grundprinzip des gesunden Alterns: Bewegung fördert die Gesundheit. Die Sprecherin der NAIS AG1 Helga Jannakos lud wieder zu einer kurzweiligen und nicht allzu anstrengenden Wanderung über Bruchsals Hügel. Die NAIS-Wanderungen starten in der Regel am Ortsrand und dauern selten mehr als zwei Stunden. Wie bei allen NAIS-Veranstaltungen (außer CappuKino und 17 Uhr-Reihe im Theater) wird auf eine Anmeldung und ein Entgelt verzichtet.

Geführt von Dieter Müller (Seniorenrat und NAIS AG3) erlebten die Wanderer eine der aussichtsreichsten Rundwanderungen im Kraichgau, die auch für Familien und einigermaßen geübte Spaziergänger zur Nachahmung empfohlen wird. Sie eignet sich für jede Witterung (Bruchsal hat ohnehin meist das bessere Wanderwetter – da waren sich alle Teilnehmer einig). Die zweieinhalbstündige Wanderung kann je nach Bedarf abgekürzt oder verlängert werden. Als Ausgangspunkt war der Parkplatz am Fanfarenheim gut geeignet. Zunächst ging es auf dem sanft geschwungenem Heidelheimer Weg durch das Saalbachtal, an der Talmühle und am kleinen namenlosen See vorbei, dann links hinauf durch die Gochsheimer Hohl (der weitesten in der Region) und wieder links in den Weinberg. Von dort hat man einen grandiosen Blick über Heidelberg und das

Hügelland bis hin zum Schwarzwald. An Feldern vorbei ging es im großen Bogen zum Rohrbachtal. Von dort kommt man auf direktem Wege zurück zum Fanfarenheim. Die Wandergruppe hielt sich jedoch am Brunnenhäuschen halbrechts und ging am Waldrand entlang leicht ansteigend Richtung Stadt, schwenkte schließlich links hinab in die enge, urige Pfaffenlochhöhle und wieder links durch den wildromantischen alten Steinbruch zum Ausgangspunkt zurück. Anmutige Hügel mit leichten Anstiegen von insgesamt nur 100 Meter und herrliche Ausblicke in die Ferne bilden die Grundlage für eine leichte, abwechslungsreiche Familienwanderung, die allen Bruchsalern und Bruchsalern wärmstens empfohlen werden kann. Anfahrt durch die Bergstraße oder mit dem Bus 185 bis zur Schwabenbrücke, dann noch 500 Meter zu Fuß. Internet: [www.neues-altern.de](http://www.neues-altern.de) und [www.derbruchsaler.de](http://www.derbruchsaler.de)



Foto: Dieter Müller

## SERVICSEITE

### Öffnungszeiten

#### Stadtverwaltung

Telefon: (0 72 51) 79-0  
Behördennummer: 115

#### Rathäuser

Montag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,  
Dienstag geschlossen,  
Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr

#### Bürgerbüro

Telefon: (0 72 51) 79-5 00

Montag 8 bis 16 Uhr,  
Dienstag: geschlossen,  
Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,  
Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster  
und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr

#### Verwaltungsstellen

Die Öffnungszeiten finden Sie  
unter dem jeweiligen Stadtteil.

**Büchenau** Telefon: (0 72 57) 20 37

**Heidelberg** Telefon: (0 72 51) 51 88

**Helmshausen** Telefon: (0 72 51) 51 24

#### Obergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-731, -7 32

#### Untergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

### Notfalldienste

#### Polizei 110

**Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0**

**Euronotrufnummer 112**

#### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

**Kostenlose Rufnummer: 116117**

Die Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte befindet sich seit 1. Juli 2017 in den Räumen Fürst-von-Stirum-Klinik Bruchsal (Gutleutstraße 1-14).

Die Öffnungszeiten:

**Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag  
von 19 bis 24 Uhr**

#### Mittwoch von 13 bis 24 Uhr

**Samstag, Sonntag, Feiertag  
von 10 Uhr bis 24 Uhr**

Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117. In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

#### Kinderärztlicher Notdienst und ärztlicher Bereitschaftsdienst:

**Deutschlandweit: 01806 072100**

(immer kostenlos: mobil und vom Festnetz aus – ohne Vorwahl)

#### Zahnärzte

Den zuständigen Notdienst finden Sie unter [www.kzvbw.de](http://www.kzvbw.de) oder unter der Servicenummer: (0711) 7877-0

#### Bereitschaftsdienst Apotheken

Den zuständigen Bereitschaftsdienst finden Sie unter [www.aponet.de](http://www.aponet.de) oder unter der Servicenummer: (0800) 0022833 kostenlos vom Festnetz/von jedem dt. Mobilfunknetz unter: 22833 69 Ct./Min)

#### Tierärzte

Wochenenddienst, Telefon: (0 72 51) 44 14 41

#### Entstördienst rund um die Uhr

#### Trinkwasser

(0 72 51) 7 06-410 (ewb),  
Büchenau (0 72 44) 9 69-243 (Zweckverband  
Wasserversorgung Mittelhardt)

**Erdgas** (0 72 51) 7 06-420 (ewb)

**Strom** (0 72 51) 7 06-400 (ewb)

### Impressum

**Herausgeber:** Stadt Bruchsal

**Verantwortlich für den amtlichen  
und nichtamtlichen Teil:**

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick  
oder Vertreter im Amt

**Redaktion:** Pressestelle Stadt Bruchsal,  
Telefon: 07251 79338,

E-Mail: [amtsblatt@bruchsal.de](mailto:amtsblatt@bruchsal.de)

**Redaktionsschluss:** Montag, 10 Uhr

Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de) einsehbar.

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

**Druck und Verlag:**

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,  
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0  
Internet: [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

**Anzeigenberatung:**

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,  
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,  
Internet: [www.knvertrieb.de](http://www.knvertrieb.de)

**Zuständig für die Zustellung:**

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,  
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,  
E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de)  
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 17 Uhr  
Zusteller: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

### Nachhaltigkeit

#### Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

#### Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO<sub>2</sub>-Emission, kein radioaktiver Abfall.

**Mehr Informationen:** [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

## Familienfreundliches Bruchsal

### Bündnis Familien

#### ElternZeit / ElternGeld



Sie sind herzlich eingeladen zu einem Infoabend über Themen wie Elternzeit, Elterngeld und weitere Fragen und Antworten rund um Geburt und Elternsein für Schwangere, (werdende) Väter und Mütter. Die Veranstaltung findet am Dienstag, den 14. November von 19.00 – 20.30 Uhr, Familienzentrum (HdB), Tunnelstr. 27, in Bruchsal statt. Sie ist eine Kooperation des Caritasverbandes

des mit dem Bündnis für Familie. Bitte melden sie sich an unter Tel. 07251/79 7878, familienzentrum-hdb@bruchsal.de. Die Veranstaltung ist gebührenfrei.

#### Tipps zum (Über)Leben mit 3 Kleinkindern

Buchautorin Miriam Fuz liest aus ihrem „Mama-Überlebens-Ratgeber“: „Wie machst du das eigentlich?“ in der Stadtbibliothek Bruchsal, am Mittwoch, den 15. November 2017, 19.00 Uhr, vor. In ihrem Buch gibt die Dreifach-Mama all ihre bewährten Tipps zu Stressthemen wie Kleinkinder ins Bett bringen, Umgang mit Süßigkeiten und Eifersucht auf Neugeborene weiter, damit Eltern die Zeit mit ihren Kindern möglichst unbeschwert genießen können. Die Veranstaltung ist gebührenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Infos gibt's unter stadtbibliothek@bruchsal.de

### Haus der Begegnung

#### Familienzentrum

#### Bei Onlinegeschäften auf der sicheren Seite

Warenkorb anklicken, Kontodaten angeben und fertig! Wie schön und schnell das Einkaufen im Internet funktioniert, wissen viele. Onlineshops und -auktionen sicher nutzen, Online-Banking ohne Risiko! Die Veranstaltung der AWO-Kurse in Kooperation mit dem Sparkassen – Beratungsdienst Geld und Haushalt am Dienstag 7. November, 19:00 Uhr, gibt Antworten auf Fragen zum Thema: Wie sicher sind Bezahlfverfahren im Internet? Was kann man selbst tun, um „Phishing“ zu entgehen und seine Daten zu schützen?

Wer es weiß, wie man seinen PC und sein Heimnetzwerk sichert, kann große Sicherheitslücken schließen. Und wer online kauft, hat u. U. andere Rechte und Pflichten als im Geschäft vor Ort! Kostenlose Informationsveranstaltung in Bruchsal, Familienzentrum, Tunnelstr. 27. Anmeldung erforderlich: [www.awo-kurse-elternschule.de](http://www.awo-kurse-elternschule.de) oder Familienzentrum: (07251) 79-78 78

## Begegnung und Kultur

### Die Badische Landesbühne



#### Ron Hutchinson Mondlicht und Magnolien



*Mondlicht und Magnolien*  
Foto: Badische Landesbühne

Die Badische Landesbühne zeigt am 16. November um 19.30 Uhr im Großen Haus die Premiere von *Mondlicht und Magnolien*. Arne Retzlaff inszeniert die temporeiche Komödie von Ron Hutchinson.

Hollywood, 1939. Produzent David O. Selznick hat den Regisseur von *Vom Winde verweht* gefeuert und die Dreharbeiten des teuersten Films in der Geschichte des Kinos unterbrochen. Um das Scheitern des Projekts abzuwenden, muss innerhalb von fünf Tagen ein neues Drehbuch her. Mit Autor Ben Hecht und Regisseur Victor Fleming bestellt Selznick zwei Koryphäen der Branche ein, allerdings hat keiner von ihnen den 1000-Seiten-Schmöker Margret Mitchells je gelesen. Zudem scheinen weder Hecht noch Fleming besonders motiviert, sich mit diesem „Mondlicht-und-Magnolien-Kitsch“ herumzuschlagen. Der

manische Drahtzieher Selznick jedoch gibt nicht auf, sperrt sich mit beiden in seinem Büro ein und nötigt Fleming, den Roman gemeinsam mit ihm Szene für Szene nachzuspielen: Rhett Butler, Scarlett O'Hara, das Sklavenmädchen Prissy – egal; mit Verve schmeißen sich die beiden in die Rollen, während Hecht auf der Schreibmaschine gegen die Zeit antippt.

Ron Hutchinson, in Nordirland geboren, im englischen Coventry aufgewachsen, lebt in Los Angeles, schreibt Theaterstücke und Drehbücher. Basierend auf den Memoiren von Ben Hecht und David O. Selznick ist ihm ein temporeiches Making-of für die Theaterbühne, eine komödiantische Belastungsprobe für drei Männer gelungen, die eigentlich nur eines wollen: großes Kino.

Mit: Sina Weiß, Martin Behlert, Stefan Holm, David Meyer, Inszenierung: Arne Retzlaff, Ausstattung: Ines Unser

Am Sonntag, 12. November, findet um 17 Uhr im *theater treppab* ein Inszenierungsgespräch zu dieser Produktion statt, zu dem alle Interessierten herzlich eingeladen sind.

#### Premiere:

16. November, 19.30 Uhr, Bruchsal, Stadttheater, Großes Haus

#### Weitere Vorstellungen:

19. November, 15./16./31. Dezember, 19.30 Uhr  
17. Dezember, 17 Uhr

#### Kartenvorverkauf:

Badische Landesbühne  
Telefon 07251.72723  
E-Mail: [ticket@dieblb.de](mailto:ticket@dieblb.de)  
[www.dieblb.de](http://www.dieblb.de)  
[www.reservix.de](http://www.reservix.de)

#### Hausführung – Entdecken Sie Ihr Theater!

Am Freitag, 10. November, können Zuschauer wieder ab 17 Uhr entdecken, was sich an der Badischen Landesbühne hinter den Kulissen abspielt.

Unter Leitung der Dramaturgie und der Technik, die wissenswerte Erläuterungen und amüsante Anekdoten beisteuern, lernen Zuschauer die Arbeit hinter der Bühne kennen.

Die Platzanzahl ist begrenzt, um Voranmeldung wird gebeten.

### Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg



#### Günter Grass (1927 – 2015), Nobelpreisträger.

#### Vortrag am Mittwoch, 8.11.2017, 9.00 Uhr im St. Paulusheim

Bruchsal mit Petra Hauser, Karlsruhe

Am 13. April 2015 starb einer der weltweit bekanntesten deutschen Autoren, der Nobelpreisträger Günter Grass. Am 16. Oktober 2017 wäre er 90 Jahre alt geworden. Die Blechtrommel, Katz und Maus, Unkenrufe, die Rätin, viele seiner Werke sind verfilmt, sind Schullektüre, gehören in den Kanon der Allgemeinbildung. Grass hat seine Leserschaft polarisiert nicht zuletzt durch seine aktive Einmischung in die Politik, besonders an der Seite von Willy Brandt. Unbestritten ist und bleibt die Sprachgewalt seiner Texte. Der Vortrag gibt Einblicke in seine Werke und sein bewegtes Leben.

*Petra Hauser, geb. 1950 in Karlsruhe. Studium der Germanistik und Anglistik in Heidelberg, seit vielen Jahren in der Erwachsenenbildung tätig, mehrere Veröffentlichungen.*

### Die Badische Landesbühne



### Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungen GmbH



#### Termine im November

Im Bürgerzentrum Bruchsal:

10. Live-Multivisionsshow „Island“, Andreas Huber  
18. Jubiläumsgala des Justus-Knecht-Gymnasiums

#### Sonstige

06. Stammtisch in der Historischen Wirtschaft im DMM  
08. Vortrag: Nobelpreisträger Günter Grass, St. Paulusheim  
08. Wanderung des Kneipp Vereins Bruchsal  
11. St. Martinsumzug, Stadt Bruchsal

### Exil theater



#### Letztmals Bukowskis „Ob so oder so“ im Exil Theater

Nach der fulminanten Premiere zeigt das Exil Theater am 10. und 12. November zum letzten Mal Oliver Bukowskis preisgekröntes (Jugend-) Stück „Ob so oder so“ (geeignet ab ca. 15 Jahren). Die Aufführungen

beginnen jeweils um 20.00 Uhr, Karten gibt es online unter [www.exil-theater.de](http://www.exil-theater.de) oder in den beiden VVK-Stellen Hirschapotheke bzw. Buchhandlung Carolin Wolf.



Lina Bischoff und Lucas Schmeier  
Foto: Exil Theater

## ARTIKEL X CIRCUS PARI-PARI Bruchsal



CIRCUS PARI-PARI ist ein generationsübergreifendes, inklusives und interkulturelles Theaterprojekt. Seit April 2017 baut das Berliner „Little Black Fish Collective (LBFC)“ das „Circus Pari-Pari Ensemble Bruchsal“ auf. Im Dezember 2018 jährt sich die Verkündung der „Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte“ durch die UN zum 70. Mal. Doch was genau wurde hier verkündet? In nahezu jedem Kopf ist das Wort „Menschenrechte“ zu Hause. Gleich neben dem Wissen, dass es um deren Einhaltung auf der ganzen Welt schlecht bestellt ist. Doch was genau ist ihr Inhalt? Und warum sind sie auch nach fast siebzig Jahren vor allem eine aufgeschriebene Norm und nirgendwo auf der Welt die

Realität eines/r jeden?

In seiner ersten Produktion „Artikel X“ setzt sich das „Circus Pari-Pari Ensemble Bruchsal“ mit den dreißig Artikeln der „Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte“ auseinander und beleuchtet ihren Inhalt durch persönlichen Reaktionen der Schauspieler/-innen. Das Ensemble reflektiert durch selbstgeschriebene Kommentare die Bedeutung der Artikel – so entstehen intime Einsichten, kritische Abhandlungen und viele offene Fragen. Fragen, die deutlich machen, dass zwischen Absicht und Realität der Menschenrechtserklärung eine scheinbar unüberwindbare Kluft liegt. Ist die „Allgemeine Erklärung der Menschenrechte“ eine Utopie? Das Theaterstück gliedert sich in drei Teile, welche an verschiedenen Abenden gezeigt werden.

**Artikel X Teil 1**  
**Freitag, 3.11. und 17.11.2017**  
18.00 Uhr Prolog / Einführung  
19.30 Uhr Aufführung

**Artikel X Teil 2**  
**Samstag, 4.11. und 18.11.2017**  
18.00 Uhr Prolog / Einführung  
19.30 Uhr Aufführung

**Artikel X Teil 3**  
**Sonntag, 5.11. und 19.11.2017**  
18.00 Uhr Prolog / Einführung  
19.30 Uhr Aufführung

Die Vorstellungen finden im Exil-Theater, Güterbahnhof 12 in Bruchsal statt.

Sie können Tickets für einen einzelnen Teil/Tag oder Kombitickets für zwei oder drei Teile/Tage erwerben. Karten erhalten Sie an folgenden Vorverkaufsstellen: Exil-Theater, Hirschapotheke, Buchhandlung Wolf oder an der Abendkasse im Exil-Theater



AMTSBLATT JETZT ONLINE

[www.bruchsal.de/amtsblatt](http://www.bruchsal.de/amtsblatt)  
[www.lokalmatador.de/Epaper](http://www.lokalmatador.de/Epaper)

## Musik- und Kunstschule



### Kunstschule

#### Filzen

Mit der MuKs-Dozentin Heike Roth können Kinder ab 14 Jahren und Erwachsene in die fantasievolle Filzwelt einsteigen. Vermittelt werden drei Grundtechniken (Flächenfilz, Vollfilz und Hohlfilz), die dann ein eigenständiges Filzen ermöglichen. Nach einer kleinen theoretischen Einführung kann jeder Teilnehmer zu jeder Technik ein kleines Werkstück herstellen.

Der Kurs findet vom 17. November bis 8. Dezember an vier Terminen immer freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr im Multifunktionsraum im Kunst- hof der MuKs Bruchsal, Moltkestr. 17 a, statt.

Die Kursgebühr beträgt einmalig 59,- €.

Anmeldung und Infos unter 07251 – 30 00 70.

#### Die Farben der Provence – Paul Cézanne

So intensiv wie Paul Cezanne hat sich kaum ein Maler mit der Landschaft der Provence auseinandergesetzt. Immer wieder malte er die Hügellandschaften in der Umgebung seiner Heimatstadt Aix-en-Provence oder das berühmte Bergmassiv Sainte-Victoire. Vom Impressionismus ausgehend entwickelte er bald seine eigene, unverwechselbare malerische Handschrift. Anhand von Bildbeispielen lassen wir uns vom Zauber der Landschaftsbilder Cezannes inspirieren und gehen dann unter fachkundiger Anleitung selbst ans Werk.

Übrigens: In der Kunsthalle Karlsruhe wird ab 28. Oktober die Ausstellung „Cézanne – Metamorphosen“ gezeigt!

Der Kurs für Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene findet vom 11. bis 25. November immer samstags von 16.00 bis 18.00 Uhr statt. Treffpunkt ist der Malersaal im Kunst- hof der MuKs, Moltkestr. 17a, in Bruchsal.

Die Kursgebühr beträgt einmalig 39,-.

Weitere Informationen und Anmeldung unter 07251 – 30 00 70.

#### Fachklasse Malerei

Die Fachklassen Malerei der MuKs sind für alle gedacht, die sich intensiv mit der Kunst befassen wollen – sei es als Neu- oder Wiedereinsteiger, als praktische Ergänzung zum Kunstunterricht an der Schule, als Hobby oder mit beruflichen Ambitionen in Richtung Kunst.

Unter der individuellen Anleitung kann jeder Kursteilnehmer malerisch experimentieren und sich weiter entwickeln: Lasurmalerei oder Spachteltechnik, mit Aquarell-, Öl- oder Acrylfarben, auf kleinem wie auf großem Format, auf Leinwand oder Papier, in verschiedenen Stilrichtungen – impressionistisch, naturalistisch, expressionistisch, gegenständlich oder abstrakt.

Die Fachklassen unter der Leitung von Roland Spieth finden vom 10. November bis zum 23. März (außer in den Ferien) immer freitags statt. Kurs I von 17.30 bis 19.30 Uhr, Kurs II von 19.30 bis 21.30 Uhr.

Die Kosten betragen je Kurs 5 x 48,-.

Jugendliche ab 15 Jahren und Erwachsene treffen sich im Malersaal, Kunst- hof der MuKs, Molkestr. 17a, in Bruchsal.

Der Einstieg ist jederzeit möglich.

Anmeldung und weitere Informationen unter 07251 – 30 00 70.

### Musikschule

#### Die Gitarristen der MuKs präsentieren „Next Steps“



Schüler und Lehrkräfte der Gitarrenklassen der Musik- und Kunstschule (MuKs) Bruchsal laden am Sonntag, 12. November 2017, 11.00 Uhr zu einer Matinee in den Rimolini-Saal der MuKs, Durlacherstraße 3-7 ein. Unter dem Titel „Next Steps“ stellen sich die jüngeren Gitarristen des Fachbereichs Gitarre musikalisch vor.

Die akustische Gitarre gehört zu den beliebtesten Instrumenten an der MuKs. Zahlreiche Nachwuchsgitarristen werden derzeit von neun Lehrkräften an der MuKs ausgebildet. Der Gitarre differenzierte Töne zu entlocken ist eine lohnende aber auch anspruchsvolle Beschäftigung. „Next Steps“ präsentiert in einem abwechslungsreichen Programm, wozu bereits Grundschulkinder auf ihren Instrumenten, in der Lage sind. Das Spektrum reicht von Kinderlied, Folklore, Pop, Klassik bis zu klassischer Moderne, solistisch oder im Duett.

Es spielen Schülerinnen und Schüler der Gitarrenklassen Harry Jäger, Ingo Jettmar, Ingrid Leins, Ulrich Meier-Czolk, Joel Sanmartin, Gabriele Schmidt und Sonja Wiedemer sowie aus der Querflötenklasse Susanne Kaiser.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen!

### Deutsches Musikautomaten-Museum

#### „Saxophon – geliebt und gehasst“

Am Sonntag, 5. November ab 11 Uhr zeichnet Museumsleiterin Ulrike Näther vom Deutschen Musikautomaten-Museum (DMM) in einem Vor-



Museumsleiterin Ulrike Näther zeichnet den Weg des Saxofons in der Musikgeschichte nach. Das Foto zeigt ein selbstspielendes Saxophon mit Notenrollensteuerung, hergestellt in Chicago, um 1930  
Foto: Klaus Biber, DMM

sche des DMM-Fördervereins in der Historischen Wirtschaft im 2. Obergeschoss des Bruchsaler Barockschlusses. Eingeladen sind neben den Mitgliedern, die freien Eintritt erhalten, auch interessierte Gäste. Für Nicht-Mitglieder wird der reguläre Schlosseintritt in Höhe von 8 Euro erhoben, die Veranstaltung selbst ist unentgeltlich.

**BILDUNTERSCHRIFT:** Museumsleiterin Ulrike Näther zeichnet den Weg des Saxofons in der Musikgeschichte nach. Das Foto zeigt ein selbstspielendes Saxophon mit Notenrollensteuerung, hergestellt in Chicago, um 1930. (Foto: Klaus Biber, DMM) Nutzung unentgeltlich.

trag den Weg des im Jazz verwurzelten und durch ihn berühmt gewordenen Saxofons bis in 1930er Jahre nach. Fast hundert Jahre dauerte es nach seiner Erfindung, ehe es in den USA stilprägend für Jazz- und Swingmusik wurde. Größere Tanzorchester griffen darauf zurück, Musikautomatenhersteller reagierten auf die zunehmende Popularität der neuen Klänge, doch setzte sich auch heftige Kritik fort: Im Dritten Reich gipfelte diese in der Forderung nach Verbot des Instrumentes.

Der Vortrag findet statt im Rahmen der monatlichen Stammtische

## Stadtbibliothek



### Wie machst Du das eigentlich? Lesung mit Miriam Fuz



Miriam Fuz Foto: Stadtbibliothek

ber 2017 um 19 Uhr in der Stadtbibliothek Bruchsal statt. Der Eintritt zur gemeinsamen Veranstaltung der Stadtbibliothek und dem Bündnis für Familie ist frei.

„Wie machst Du das eigentlich?“ Lesung von Miriam Fuz. Miriam Fuz liest aus ihrem Mama-Überlebens-Ratgeber „Wie machst du das eigentlich? So (über)lebe ich mit drei Kleinkindern: Erprobte Ratschläge für jeden Tag“ vor. In dem Buch gibt die Dreifach-Mama all ihre bewährten Tipps zu Stressthemen wie Kleinkinder ins Bett bringen, Umgang mit Süßigkeiten und Eifersucht auf Neugeborene weiter, damit Eltern die Zeit mit ihren Kindern möglichst unbeschwert genießen können.

Die Lesung findet am 15. November 2017 um 19 Uhr in der Stadtbibliothek Bruchsal statt. Der Eintritt zur gemeinsamen Veranstaltung der Stadtbibliothek und dem Bündnis für Familie ist frei.

## Volkshochschule



**10012 D Alpaka-Trekking mit Sturmlaternen und Lagerfeuer (7 bis 13 Jahre)** Freitag, 10. November, Treffpunkt: 15.05 Uhr, Bahnhof Bruchsal, Gleis 1 am Fahrkartenautomat. Bei Einbruch der Dämmerung ziehen wir mit den kuschelweichen, sanftmütigen Tieren und Sturmlaternen los zu einem Streifzug durch die Nacht. Zuvor habt Ihr ausgiebige Zeit, Euch mit den Alpakas vertraut zu machen.

**20801 Singen mit und für Senioren – Liedbegleitung zur Gitarre 1 -Anfänger-** ab Dienstag, 14. November, 18.30-19.30 Uhr, 5x, Bürgerzentrum,

**20808 Einführung in Notenlesen Kurs 1** ab Samstag, 11. November, 11-12.30 Uhr, 3x, Bürgerzentrum

**21103 „Künstlerische Fotografie – Experimentelle Fotografie“ und Bildbearbeitung mit Photoshop Elements / Lightroom** am Samstag, 11. November + Sonntag, 12. November, 9.30-16.30 Uhr, Justus-Knecht-Gymnasium

**30206 Orthopädische Knieschule** ab Donnerstag, 9. November, 10.15-11.15 Uhr (6x), Bürgerzentrum. Kniesport ist geeignet für alle Menschen mit und ohne Kniearthrosen, Gelenkersatz, Knieverletzungen, -schmerzen als Präventivmaßnahme zur Funktionsverbesserung, Erhalt oder Wiederherstellung des Kniegelenks und des gesamten Körpers.

**30504 Erste Hilfe am Hund,** Samstag, 11. November, 13-16 Uhr, Bürgerzentrum

**30103 Ayur Yoga,** Sonntag, 12. November, 10-13 Uhr, Bürgerzentrum

**30713 Original italienische Pasta und Soßen herstellen,** Sonntag, 12. November, 10-14 Uhr, Konrad-Adenauer-Schule

**30006 Contouring, Strobing, Chroming,** Workshop am Dienstag, 14. November, 18.30-21.30 Uhr, Bürgerzentrum

**50006 „Wertschätzende Kommunikation“ – Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation nach Dr. Marshall B. Rosenberg,** Freitag, 10. (17-21.30 Uhr) und Samstag, 11. November (9-17 Uhr), im Haus der Begegnung, Tunnelstr., Bruchsal. Sie lernen ein leicht verständliches Modell kennen, das Ihnen hilft, eine wertschätzende Haltung (sich und anderen gegenüber) zu leben.

**50124 Excel Aufbaukurs,** 4-mal freitags, ab 10. November, 18-21 Uhr, EDV-Raum, Amalienstr. 2, Eingang Luisenstr., Lerninhalte (u.a.): Tabellen gliedern, Bedingte Formatierung, mit Excel-Datenbanken arbeiten, Daten kombinieren und konsolidieren, Pivot-Tabellen erstellen und anpassen, Arbeiten mit Diagrammen, usw....mit vielen praktischen Übungen! Voraussetzung: Grundkenntnisse einer beliebigen Excel Version.

## Mitteilungen anderer Institutionen

### Pflegestützpunkt



### Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Alter



Im Pflegestützpunkt erhalten Pflegebedürftige sowie ihre Angehörigen kostenlos Informationen rund um das Thema Pflege und Alter. Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle. Er bietet neben Informationen über gesetzliche und kommunale Leistungen auch

Auskünfte über regionale Versorgungsangebote und Unterstützung bei der Inanspruchnahme der Leistungen.

Zudem ist der Pflegestützpunkt kompetenter Ansprechpartner für Selbsthilfegruppen und ehrenamtlich Tätige.

Sprechzeiten in Bruchsal

Mo. – Mi. 9 – 12 Uhr

Do. 9- 12 Uhr, 13.30 – 18 Uhr

Fr. 9 – 13 Uhr

Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Bruchsal

Rathaus Am Otto-Oppenheimer-Platz 5

76646 Bruchsal

Tel. (07251) 79-199, Mobil: 0151-12588834

E-Mail: [pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de](mailto:pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de)

### Sonstige

### Wochenendseminar über ambulante Kinderhospizarbeit

Die Begleitung und Betreuung von schwerkranken Kindern ist eine besondere Herausforderung. Sie kann psychisch und physisch belastend, aber auch erfüllend sein. Kinder gehen mit den Themen Tod und Sterben anders um als Erwachsene – vor allem dann, wenn sie selbst betroffen sind.

Hospiz in Karlsruhe bietet von 17. bis 19. November ein Wochenendseminar für Interessierte an der ehrenamtlichen Kinderhospiz-Mitarbeit an. Teilnehmende werden für diese besondere Art der Begleitung sensibilisiert und können sich die Grundlagen der ambulanten Hospizarbeit aneignen und vertiefen. Sie lernen hauptamtlich Mitarbeitende kennen und erhalten Impulse aus allen Dimensionen des Menschseins (Palliative Care).

Wann und wo: 17. bis 19. November 2017, Kaiserstraße 172, 76133 Karlsruhe

Kosten: 50 Euro (Ermäßigung möglich)

Infos und Anmeldung: Kinderhospizdienst Karlsruhe, Kaiserstr. 172, 76133 Karlsruhe, Telefon 0721 831849-25, Fax 0721 831849-26, [hospiz@dw-karlsruhe.de](mailto:hospiz@dw-karlsruhe.de)

Der Kurs kann unverbindlich besucht werden. Die Teilnahme verpflichtet nicht zur Fortsetzung der Vorbereitung auf die ehrenamtliche Mitarbeit im Kinderhospizdienst.

### Einladung zum Informationsabend

Einen Informationsabend zur Ausbildung als Erzieherin in Kindertagesstätten veranstaltet die katholische Fachschule für Sozialpädagogik Sancta Maria in Bruchsal am 13. November. Er richtet sich insbesondere an Schülerinnen und Schüler, die 2018 ihren mittleren Bildungsabschluss erwerben werden, aber auch an bereits anderweitig Qualifizierte.

Die Fachschule Sancta Maria in der Trägerschaft der Franziskanerinnen von Gengenbach bietet die Ausbildung zum Erzieher sowohl in der klassischen dreijährigen Vollzeitform als auch praxisintegriert an. Der Informationsabend am 13. November beginnt um 18.30 Uhr in der Aula der Fachschule Sancta Maria, Bruchsal, Hochstr. 6. Weitere Informationen unter: [www.fsp-sanctamaria.de](http://www.fsp-sanctamaria.de)

Mit freundlichen Grüßen

Ihre

Susanne Wessels, Schulleitung

**Zeugenaufwurf – Zuordnung von Diebesgut**

zurückgelassenes Diebesgut

Fotos: pol

Im August wurden durch UT auf dem Friedhof von Bruchsal von insgesamt 16 Gräbern Bronzestatuen entwendet (Az.: ST/1508548/2017). Am 18.10.2017 wurde die auf den beigefügten Lichtbildern zu sehende „Bronzeplastik“ in der Nähe des Friedhofs aufgefunden. Sie konnte keinem bekannten Geschädigten zugeordnet werden. Das Polizeirevier Bruchsal bittet darum, dass sich der Geschädigte melden soll:  
Tel. 07251/726-0.

**Kriegsgräberfürsorge sammelt Spenden**

In der Zeit vom 30. Oktober bis Mitte Dezember sind **Soldatinnen und Soldaten** der General Dr. Speidel- Kaserne Bruchsal, in **Gemeinden/ Ortsteilen Bruchsal, Bretten, Stutensee, Waghäusel, Östringen, Hambrücken, Gondelsheim, Weingarten, Kronau und Karlsdorf-Neuthard** als Sammler für die Arbeit des Volksbunds unterwegs. Der Volksbund ist für weitere Sammlerinnen und Sammler in den anderen Ortsteilen dankbar. Hierzu weitere Informationen unter 0721/23020.

Der Volksbund arbeitet im Auftrag der Bundesregierung. Dennoch finanziert sich der gemeinnützige Verein zu 75% aus Spenden und Mitgliedsbeiträgen. Die Spendenmittel werden nach wie vor für die Suche nach Kriegstoten und zur Pflege der deutschen Kriegsgräberstätten in der ganzen Welt benötigt. Neben der Kriegsgräberpflege ist es für den Volksbund eine zentrale Aufgabe, jungen Menschen die Auswirkungen von Krieg und Gewalt zu verdeutlichen. So veranstaltet der Volksbund auch in diesem Jahr Workcamps für Jugendliche aller Nationen unter dem Motto „Arbeit für den Frieden – Versöhnung über den Gräbern“. Bitte unterstützen Sie die wichtige Arbeit des Volksbunds durch Ihre Spende an Sammler. Sollte Sie kein Sammler aufgesucht haben, können Sie uns Ihre Spende auch auf folgendes Konto überweisen:  
BW Bank Karlsruhe  
IBAN DE34 6005 0101 0001 0099 90.  
Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

**Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften****Gemeinden der ACG Bruchsal**

Arbeitsgemeinschaft  
Christlicher Gemeinden Bruchsal

**Wochenspruch**

Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem. Römer 12, 21

Evangelische Christuskirchen  
Unter- und Obergrombach

**Evangelische Christuskirche Obergrombach****Gottesdienst:****Sonntag, 12. November,**

10 Uhr: Gottesdienst im katholischen Pfarrzentrum Obergrombach mit Prädikant Martin Osenberg.

10 Uhr: Ki-Tee-GO (Kindergottesdienst) im katholischen Pfarrzentrum Obergrombach, Kigo-Team.

**Veranstaltungen unter der Woche:****Donnerstag, 2. November,****19.30 Uhr: Chorprobe des Singkreises** im katholischen Pfarrzentrum Obergrombach, Leitung: Slobodan Jovanovic.**Evangelische Christuskirche Untergrombach****Gottesdienst:****Sonntag, 5. November,**

10 Uhr: Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach mit Prädikant Kurt Böhm.

**Sonntag, 12. November,**

9 Uhr: Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach mit Prädikant Martin Osenberg.

**Veranstaltungen unter der Woche:****Donnerstag, 2. November,**

9.15 Uhr: Frauenkreis im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche zum Thema: „Leben zwischen Grenzen“ – Bericht einer Palästinenserin, Referentin: Dr. Eva Knecht-Wicke;

**Vorankündigung:****Bethelsammlung in unserer Gemeinde!**

Wir machen es Ihnen einfach: Nutzen Sie für Ihre Kleiderspende unsere traditionellen weißen Altkleidersäcke. In Kirchengemeinden, die die Arbeit der v. Bodelschwingschen Stiftungen unterstützen, werden sie ausgegeben mit der Bitte um gut erhaltene, nicht mehr benötigte Kleidungsstücke und Textilien. Diese Unterstützung ist nur möglich, weil viele Gemeindeglieder sich daran beteiligen. Ihre Spende kommt auf jeden Fall dort an, wo sie gebraucht wird. Sie können Ihre Spenden im Zeitraum von **13.11. bis 18.11.** in der Garage bei Pfarrerin Andrea Knauber, Im Brühlle 11 von 8:00 – 18:00 Uhr abgeben. Wir danken für Ihre Spenden!

**Evangelische Luthergemeinde****Gottesdienst:****Sonntag, 5. November,**

10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in der Lutherkirche mit Prädikantin Silke Traub.

**Veranstaltungen unter der Woche:****Samstag, 4. November,****Orgelmusik zur Mittagszeit**

Orgelmusik zur Mittagszeit mit C. Lucke Foto: Ev. Luthergemeinde

Orgelpunkt 12 – um Punkt 12 Uhr haben Sie am Samstag, den 4. November 2017 in der Lutherkirche Bruchsal die Möglichkeit, bei Orgelmusik 30 Minuten innezuhalten.

An der Steinmeyer-Orgel spielt Clemens Lucke (1986) aus Freiberg, wo er als Kantor an der Petrikirche, die eine Silbermann-Orgel von 1735 zu ihren Schätzen zählt, tätig ist.

Seit 2014 ist er außerdem Vizepräsident der Gottfried-Silbermann-Gesellschaft.

Clemens Lucke studierte an der Hochschule für Musik und Theater Leipzig mit einem master-Abschluss in Kirchenmusik und Orgel.

Auf dem Programm stehen Werke von Tunder, Bach, Rheinberger, Dupré und Radulescu.

Der Eintritt ist frei, Spenden zur Erhaltung der Orgel willkommen.

11 – 13 Uhr: „Offene Kirche“ – Lassen Sie sich einladen und schauen Sie rein! Finden Sie Ruhe, gehen Sie ins Gebet, laden Sie ihren Akku auf,... IN DER OFFENEN LUTHERKIRCHE.

**Dienstag, 7. November,**

9 Uhr: JA/Wir-Kreis im Saal des Lutherhauses zum Thema: „Leibhaftig leben“ – Bausteine für eine „Körper-Theologie“, Referent: Prof. em. Helmut Jaschke, Karlsruhe;

18.30 Uhr: Teen-Kreis im Lutherhaus (Jugendkeller), Leitung: Diakonin Lydia Seitz;

19.30 Uhr: Probe Lutherchor im Lutherhaus, Leitung: Rebecca Liebrich.

**Mittwoch, 8. November,**

14.30 Uhr: Seniorennachmittag im Lutherhaus, Raum 3, Leitung: Dieter Bürstner;

17.15 Uhr: Ensemblespiel der Bläseranfänger, Lutherhaus;

19.00 Uhr: Probe CVJM-Posaunenchor, Lutherhaus, Leitung: Christian Osswald;

19.30 Uhr: Männerkreis im Lutherhaus, Raum 3, Leitung Rolf Dörflinger; 20.30 Uhr: Probe Rainbow-Gospelchor, Lutherhaus, Leitung: Johannes Link.

**Donnerstag, 9. November,**

15.30 – 17.00 Uhr: Krabbelgruppe Mini-Lu's, Treffpunkt im Käthe-Luthe-Kindergarten;

15.30 – 17.00 Uhr: Spielgruppe Maxi-Lu's, Treffpunkt im Martin-Luther-Haus.

## Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde



### Gottesdienste

**Sonntag, den 5. November**

10 Uhr Gottesdienst  
10 Uhr Kindergottesdienst

### Termine

**Freitag, den 3. November**

19.30 Uhr Männerrunde

**Montag, den 6. November**

19.30 Uhr Jugendtreff „Apfelmus“

19.30 Uhr Treffen des Besuchsdienstkreises

**Mittwoch, den 8. November**

14.40 Uhr Seniorengymnastik

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht

17.00 Uhr Bubenjungschar (2. bis 7. Klasse)

19.30 Uhr Chorprobe des Paul-Gerhardt-Chors

## Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



**Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst am**

**Sonntag, 5. November**

10 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls, mit Pfarrer Dr. Müller in Staffort  
Bei Bedarf an einer Mitfahrgelegenheit wenden Sie sich bitte an Frau Claus, Tel. 925120.

### Wochenveranstaltungen:

Die Veranstaltungen finden, sofern nicht anders vermerkt, im Evang. Gemeindehaus Staffort, Gartenstr. 29 statt. Wir laden herzlich dazu ein.

**Dienstag, 7. November**

20 Uhr Kirchenchor

**Mittwoch, 8. November**

10-11.30 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff

16 Uhr Konfirmandenunterricht

19.30 Uhr Posaunenchor

**Donnerstag, 9. November**

17.30 Uhr Bubenjungschar von 2. bis 4. Klasse

17.30 Uhr Mädchenjungschar von 2. bis 4. Klasse

17.45 Uhr Mädchen- und Jungs-Jungschar von 5. bis 8. Klasse im Haus der Liebengemeinschaft, Seestr. 3

Während der Herbstferien entfallen die übrigen Wochenveranstaltungen oder finden nach gruppeninternen Absprachen statt.

## Seelsorgeeinheit Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



### Gottesdienste

**Samstag, 4. November:** 9 Uhr Karlsdorf: Eucharistiefeier für die verstorbenen Priester der Seelsorgeeinheit, Neuthard: 18 Uhr: Eucharistiefeier am Vorabend

**Sonntag, 5. November:** Büchenau: 9 Uhr: Eucharistiefeier, Karlsdorf: 10.30 Uhr Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit – mitgestaltet vom Peru-Singkreis, anschließend Missionsfest im Thomas-Morus-Heim

**Dienstag, 7. November:** Büchenau: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

**Mittwoch, 8. November:** Neuthard: 9 Uhr Eucharistiefeier

**Donnerstag, 9. November:** Büchenau: 17.30 Uhr ökumenische Feier der Frauengemeinschaft im Pfarrzentrum Büchenau – Frauen aller Konfessionen sind herzlich eingeladen! Karlsdorf: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

**Freitag, 10. November:** Karlsdorf: 9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier der Kindergärten zum Martinstag, Neuthard: 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier der Kindergärten zum Martinstag, Karlsdorf: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

**Samstag, 11. November:** Karlsdorf: 18 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend

## Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



### Gottesdienste

**Freitag, 3. November,**

**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 18.15 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Speckert)

**Samstag, 4. November,**

**Obergrombach St. Martin:** 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller)

**Sonntag, 5. November,**

**Heidelsheim St. Maria:** 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller)

**Helmshaus St. Sebastian:** 9 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 10.30 Uhr: Eucharistiefeier – mitgestaltet von der Kinderkirche und der Singgruppe „Adoramas“ (Pfr. Fritz); 18.15 Uhr: Rosenkranz

**Montag, 6. November,**

**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 18 Uhr: Eucharistische Anbetung

**Dienstag, 7. November,**

**Obergrombach St. Martin:** 18.25 Uhr: Rosenkranz

**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 18.15 Uhr: Rosenkranz

**Mittwoch, 8. November,**

**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 18.15 Uhr: Rosenkranz

**Donnerstag, 9. November,**

**Heidelsheim St. Maria:** 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 18.15 Uhr: Rosenkranz

**Firmung 2018**

**Infotreffen aller Firmbewerber:**

am 10. November 2017

um 20.00 Uhr

in Untergrombach im Jugendheim (Schulstr. 2).

**Bitte sorgfältig ausgefüllte Anmeldung mitbringen.**

**Ausweichtermin**

21. November um 19.00 Uhr im Pfarrzentrum in Obergrombach (Gustav-von-Bohlen-Str. 11).

**Erstkommunion 2018**

**Tauferinnerungsfeier**

Erstkommunionkinder mit ihren Eltern und Geschwistern. Sie sind als Familie eingeladen, sich mit ihrem Kind an die Taufe zu erinnern.

**Datum 11.11.2017**

**Uhrzeit 15.30 Uhr**

**Ort Kirche Heidelsheim**

**Die Erstkommunionkinder bringen ihre Taufkerze mit!**

**Großgruppenstunde**

Zu Beginn der Erstkommunionvorbereitung gibt es eine Gruppenstunde mit allen Erstkommunionkindern, den Gruppenbegleitern (Katechetin) und Pfarrer Fritz

1. Großgruppenstunde:

**Mittwoch, 15.11.2017, 17.00 Uhr**

**Untergrombach im Pfarrzentrum Wendelinus**

Thema: Wir lernen uns kennen – Wir gehören zusammen – Wir gehören zu Jesus –

## St. Martin Obergrombach

### Altenwerk Obergrombach

#### Gottesdienst im Pfarrzentrum

Ganz herzlich laden wir zum Seniorennachmittag, Dienstag, den 07.11.2017 im Pfarrzentrum ein.

Um 14.30 Uhr wird Herr Pfarrer Thomas Fritz mit uns einen Gottesdienst feiern.

Bitte Gotteslob mitbringen.

Nach dem Kaffee wird Herr Herbert Menrath Gedichte in Mundart vorlesen.

Fahrdienst: Beate Mödinger, Telefon 31 56.

Ihr Altenwerkteam

### Kath. Frauengemeinschaft Obergrombach

#### Frauenfrühstück mit Peter Oehler

Für heitere Stimmung, jede Menge Erinnerungen und viel Freude sorgte am vergangenen Samstag der Bruchsaler Mundart-Dichter Peter Oehler. Im Rahmen des jährlichen Frauenfrühstückes der katholischen Frauengemeinschaft Obergrombach hatte er einige seiner besten Gedichte und Musikstücke mitgebracht. Ganz gleich ob die Digitalisierung der Gesellschaft, Erinnerungen an vergangene Tage oder auch aktuelle Beobachtungen, Oehler bringt eine Vielfalt an Themen auf den Tisch, die auch zum Nachdenken anregen. Auch aus eigenen Missgeschicken macht er kein Geheimnis und sorgt dabei für viele Lacher. Die Frauen hatten sichtlich ihren Spaß. Ellen Wolf, Vorsitzende des Vereins, bedankte sich herzlich bei Oehler für den unterhaltsamen Vormittag. Die Organisatorinnen waren wieder einmal überwältigt von der zahlreichen Teilnahme. Der Erlös geht einem guten Zwecke zu. Wolf wies ebenfalls auf den Familiengottesdienst am kommenden Sonntag hin. Im Anschluss wird ein Kuchenverkauf stattfinden, dessen Erlös zur Aufstockung der Kücheneinrichtung im Pfarrzentrum genutzt wird. (cha)

## St. Cosmas und Damian Untergrombach

### Kinderkirche Untergrombach



#### Die Kinderkirche gestaltet den Gottesdienst mit!

Am Sonntag, den 5. November, werden wir gemeinsam mit der **Singgruppe Adoramas** den Gottesdienst um 10.30 Uhr gestalten. Hierzu laden wir alle Kinder und ihre Eltern herzlich ein.

**Herzliche Einladung zum Bibelnachmittag für Kinder**

**Thema: „Mit allen Sinnen – psst, ganz Ohr“**

Zu unserem Bibelnachmittag am Samstag, 4. November von 15.00h – 18.00h sind alle Kinder ab 4 Jahre bis zur 4. Grundschulklasse herzlich eingeladen. Die Veranstaltung findet im Pfarrzent-



rum St. Wendelinus statt. Als Ergänzung des Bibelnachmittages werden wir den Sonntagsgottesdienst am 5. November mitgestalten. Anmelden kann man sich bei Frau Schäfer im Pfarrbüro oder bei Juliana Kling, Siedlungsstr. 15, Tel. 930666. Rabe Willibald und das Kinderkirchenteam freuen sich auf Dich.

### Katholische öffentliche Bücherei Untergrombach

#### Am 4. November Bücherei geöffnet

Turnusmäßig öffnet die Pfarrbücherei St. Cosmas und Damian jeden 1. Samstag im Monat von 10.00 – 12.00 Uhr. Nächster Öffnungssamstag ist am 04. November 2017. Nutzen Sie die Gelegenheit zu einem Besuch und stöbern Sie im Angebot von über 3.000 Medien für alle Altersgruppen. Die Nutzung der Bücherei ist gebührenfrei. Weitere regelmäßige Öffnungszeiten: Dienstag von 16.30 -18.30 Uhr, Freitag von 14.30 – bis 16.30 Uhr. Sie finden die Bücherei im Rückgebäude des Anwesens Büchenauer Straße 23 in Untergrombach (neben Seniorenhaus Bundschuh). Zugang durch das rote Tor.

### Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



#### Gottesdienste

##### Donnerstag, 2. November,

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**Altenzentrum:** 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

**Stadtkirche:** 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi); 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) für unsere Verstorbenen der letzten 12 Monate

##### Freitag, 3. November,

**Kapelle Sancta Maria:** 18 Uhr: Heilige Messe

**St. Paul:** 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

**St. Peter:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

**Stadtkirche:** 6 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) für Frühaufsteher – anschließend Frühstück im Vinzentiushaus

##### Samstag, 4. November,

**Kapelle Sancta Maria:** 7.30 Uhr: Heilige Messe

**St. Josef:** 18.30 Uhr: Vorabendmesse (P. Dieudonné)

**Stadtkirche:** 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (P. Dieudonné)

##### Sonntag, 5. November,

**Kapelle Sancta Maria:** 8 Uhr: Heilige Messe

**Hofkirche:** 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

#### AUFTAKT der Erstkommunionvorbereitung

**St. Anton:** 18 Uhr: Konzert "Rock auf der Orgel" mit dem Symphonic Rock Duo

**St. Paul:** 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné) mitgestaltet vom Perukreis und vom NGL – anschließend PERUSONNTAG im PZT; 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

**St. Peter:** 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) ; 19 Uhr: Taizégebet (E. Rieger)

**Stadtkirche:** 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Kempf)

##### Montag, 6. November,

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**St. Anton:** 17.30 Uhr: Rosenkranz; 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)

##### Dienstag, 7. November,

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**Altenzentrum:** 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

**St. Paul:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

**Haus Cura:** 10 Uhr: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Diakon Wilhelm)

##### Mittwoch, 8. November,

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**St. Josef:** 16.30 Uhr: Martinsumzug Kindergarten St. Josef

**Stadtkirche:** 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Ritzler); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

##### Donnerstag, 9. November,

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**Altenzentrum:** 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

**St. Anton:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

**St. Josef:** 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

**Stadtkirche:** 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)



10.30 Uhr Gottesdienst in der Pauluskirche  
12.00 Uhr Mittagessen im Pfarrzentrum  
13.00 Uhr Kaffee und Kuchen / Weltladen  
Infos aus Peru

#### Einladung zum Peru-Sonntag am 5. November

Der Perukreis lädt ein zum Gottesdienst am **Sonntag 5.11. um 10.30 Uhr in St. Paul** und anschließenden Mittagessen, ca. 12 Uhr im Pfarrzentrum, zu Kaffee & Kuchen sowie zum Kauf von Produkten aus fairem Handel und neuen Infos aus San Pablo/Peru.

Wie immer bitten wir um **Kuchenspenden**.

Diese können am Sonntag im Pfarrsaal vor oder nach dem Gottesdienst abgegeben werden.

Der Erlös kommt wieder unseren Partnergemeinden San Pablo und San Pedro zugute!

#### Die Minis von St. Peter gestalten ihren Miniraum

Eine Schar Ministranten, eine große leere Wand, Farbe, Gerüst und ein paar gute Ideen ...

Was man daraus mit ein bisschen Unterstützung machen kann, zeigten die Ministranten von St. Peter in den letzten Wochen.

Mit Hilfe von Dennis Abel aus der Kunstschule gestalteten sie die Wand im Miniraum des Pfarrheims St. Peter. Ideen wurden gesammelt und in einen Entwurf eingearbeitet, Schablonen für die Graffitiotive im Bauhof der Kunstschule angefertigt, die Wand wurde in Grün und Blau grundiert und schließlich alles an einem Aktionstag zu einem Gesamtwerk vollendet.

Dieses aufwändige Projekt wurde von den Oberministranten Simon Dattke und Moritz Langer geplant und durchgeführt. Alle Minis, ob groß oder klein, konnten ihren Teil dazu beitragen. So ist ein tolles Wandbild entstanden mit Motiven, die den Minis wichtig waren: Sternsinger, eine Friedenstaube, Minis, die Ball spielen, die Peterskirche, ein Weihrauchfass, ein Kreuz mit Sonne und die Hände Gottes, die alles halten und behüten.

Jetzt macht die Gruppenstunde, die jeden Freitag von 15.30-16.30 Uhr im Pfarrheim St. Peter stattfindet, noch mehr Spaß.

Die Minis von St. Peter

### Katholische Frauengemeinschaft St. Paul

#### Einladung

Die katholische Frauengemeinschaft St. Paul, Bruchsal, lädt zu einem Vortrag unseres ehemaligen Bundestagsabgeordneten Klaus Bühler ein. Das Thema lautet: „Deutschland im Jahre 0“, Versuch eines Neubeginns nach dem 2. Weltkrieg.

Die Veranstaltung findet am 7.11.2017 um 19.30 Uhr im Pfarrsaal St. Paul, Bruchsal, statt. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

### KjG St. Peter und Paul

#### Hüttenwochenende der KjG

Dürfen wir uns vorstellen? Wir sind die KjG St. Peter und Paul aus Bruchsal – eine bunt gemischte Gruppe von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen im Alter von sieben bis 35 Jahren. Wir organisieren das ganze Jahr über diverse Veranstaltungen wie z. B. Hüttenwochenenden, Mottoabende oder Besuche im Freizeitpark. Unser aller Highlight ist jedoch das große zwölf-tägige Zeltlager in den Sommerferien – getreu dem Motto „Wer einmal dabei war, geht immer wieder mit“.

Nun steht bald unser nächstes Hüttenwochenende an. Vom 24. bis 26. November bewohnen wir den Hilsenhof in Seebach, inkl. Ausflug, Verpflegung und allem drum und dran. Du bist zwischen 8 und 12 Jahren alt und möchtest dabei sein? Dann melde Dich doch direkt an – wir freuen uns über jedes neue Gesicht!

Weitere Informationen über uns sowie Anmeldeformulare für alle Events findest Du unter [www.KjG-peterundpaul.de](http://www.KjG-peterundpaul.de) oder bei Simone Ehrbrecht unter [info@kjg-peterundpaul.de](mailto:info@kjg-peterundpaul.de) bzw. unter 0162 2851986.



### Christliche Gemeinde Heildelheim e.V.



#### Donnerstag, 2. November

**19.30 Uhr:** Jugendbund (Teens ab 16 Jahre)

#### Freitag, 3. November

**9.30 Uhr:** Generation plus: „Bibel und Brezel“

**Samstag, 4. November****15.00 – 18.00 Uhr:** Basteln für den Weihnachtsmarkt**Sonntag, 5. November**

In der Porsche-Arena in Stuttgart findet ein gemeinsamer Gemeinschaftstag statt. Daher ist bei uns kein Gottesdienst.

**Montag, 6. November****19.30 – 22.00 Uhr:** Backen für den Weihnachtsmarkt**20.00 Uhr:** Bibeltreff**Dienstag, 7. November****17.00 Uhr:** Jungschar für Jungs (2.Klasse bis 13 Jahre)**19.30 Uhr:** Gebetsstunde**19.30 – 22.00 Uhr:** Backen für den Weihnachtsmarkt**Mittwoch, 8. November****10.00 Uhr:** Frauenevent: „Einblicke in fremde Länder – Ecuador“**17.30 Uhr:** Mädchenjungschar (2.Klasse bis 13 Jahre)Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein. Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heildelheim e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15 a, [www.christlichegemeindeheildelheim.de](http://www.christlichegemeindeheildelheim.de)**Stadtmission Bruchsal –  
Liebenzeller Gemeinschaft****Gottesdienst****Sonntag, 5. November**Zum Thema „Entdecke die Freiheit“ veranstalten die Apis, der Württembergische Christusbund, der Liebenzeller Gemeinschaftsverband e.V. und der Süddeutsche Gemeinschaftsverband am Ende des Lutherjahrs einen **gemeinsamen Tag in der Porsche Arena in Stuttgart** und daher findet kein Gottesdienst in den einzelnen Ortschaften statt. Mehr Infos auch unter [www.entdecke-die-freiheit.de](http://www.entdecke-die-freiheit.de).**Veranstaltungen unter der Woche****Aufgrund der Feiertage und Herbstferien finden am Donnerstag und Freitag keine Veranstaltungen statt.****Dienstag, 7. November****10 bis 11.30 Uhr:** Frauen im Gespräch – Wir genießen es sehr, hier am Morgen miteinander Gemeinschaft zu haben. Wir tauschen uns in gemütlicher Runde aus und lesen in der Bibel. Uns ist es wichtig, einen offenen Kreis zu haben und würden uns deshalb freuen, wenn noch weitere Frauen zu uns stoßen – egal ob jung oder alt, mit oder ohne Kind. Wir sind eine bunt gemischte Truppe, die jede Frau gern willkommen heißt!**Mittwoch, 8. November****18.30 bis 21 Uhr:** Hauskreis III**19.30 bis 21.30 Uhr:** Hauskreis IV**Donnerstag, 9. November****17 bis 18.15 Uhr:** Kids Club International**18.30 bis 20.30 Uhr:** TeenTreff für Teens ab 12 JahrenDie **Hauskreise** finden wöchentlich für unterschiedliche Altersgruppen an verschiedenen Orten in und um Bruchsal mit teilweise wechselnden Gastgebern statt. Wir wollen mit der Bibel in der Hand über Lebens- und Glaubensfragen nachzudenken, unsere Gedanken dazu austauschen, Zeit haben zum Singen, Beten, Reden, zum Feiern und fröhlich, aber auch Raum geben für nachdenkliche Momente. Alle **übrigen Veranstaltungen** finden in unseren Räumen in der Talstraße 6 statt – herzlich willkommen! Weitere Informationen erhalten Sie auch unter [www.stadtmission.de](http://www.stadtmission.de).**Kirchliche Institutionen****Ja/Wir-Kreis Bruchsal  
Junge Alte/Wir im Ruhestand****Leibhaftig leben. Bausteine für eine „Körper-Theologie“****Vortrag am Dienstag, 7.11.2017, 9.00 – 11.00 Uhr im Martin-Luther-Saal mit Prof. Dr. Helmut Jaschke, Karlsruhe**  
Eintritt 4 EUR (inkl. Kaffee und Butterbrezel)

Die eigentliche Provokation für den Glauben besteht darin, dass bis zum heutigen Tag nicht ernst genommen wird, dass das „Wort Fleisch geworden“ ist (Johannes 1, 14), dass das christliche Heilszeichen ein nackter Körper am Kreuz ist.

Im Rückblick auf die Geschichte des Christentums muss festgestellt werden, dass der zentrale Inhalt des Glaubens, Gottes Fleischwerdung, nicht zur Geltung kam.

Gott durfte nicht „Fleisch“ werden. Er musste als Herrscher und Richter die Ordnungen von Kirche und Staat gewährleisten und mit der Drohung ewiger Verdammnis die Angst zum Markenzeichen christlicher Existenz werden lassen. Das Haupthindernis, um zu diesem Gott in den Himmel zu kommen, war – und ist noch heute für viele fromme Christen – der Körper mit seinen sinnlichen Regungen, besonders den sexuellen. Das Fleisch ist nicht Ort der Gottesbegegnung, sondern Anreiz zur Sünde.

Im Vortrag soll Wissenswertes zum Körper im Lichte christlicher Theologie und Glaubensgeschichte dargeboten werden, bevor Überlegungen angeboten werden sollen, sich im Körper und als Körper zu bejahen und anzunehmen, weil das Erleben des Körpers in seiner ganzen Ambivalenz das Tor zum Leben ist, das der gläubige Mensch von Gott erwartet. Denn die tiefste Angst, die beruhigt werden will vom Vertrauen, ist die vor dem sinnlosen Verlöschen, vor dem Tod.

Es soll gezeigt werden, dass die Hoffnung auf ein Fortdauern der Person, ein „ewiges Leben“, nicht einfach haltlose Utopie ist, sondern reale Ansatzpunkte in unserem Dasein in und als Körper hat.

*Helmut Jaschke, geb. 1942, Prof. (em.) für Katholische Theologie und Religionspädagogik an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe, therapeutischer Begleiter (EMDR/Trauma-Therapeut), Supervisor und Exerzitenbegleiter.***St. Paulusheim****Tabuthema stand im Mittelpunkt***Dekanatsreferent und Moderator Thomas Macherrauch, Nicolet Alef, Präventionsfachkraft, Erika Kerstner, Inge Ganter von der kommunalen Jugendpflege* Foto: Maske

Einen Gottesdienst mit anschließender Podiumsdiskussion über sexuellen Missbrauch initiierte Pallottinerpater Klaus Schäfer im St. Paulusheim.

Bei der sonntäglichen Andacht stellte Pater Schäfer das Thema „Kultur der Achtsamkeit – gegen sexuellen Missbrauch von Kindern in Gesellschaft und Kirche“ in den Mittelpunkt. Außer den Opfern und Tätern sexuellem Missbrauchs gäbe es oft tatenlose Mitwisser.

Der Umgang mit einem Verdacht, der Umgang von Institutionen mit dem Thema und wie wir, die Gesellschaft, mit den Opfern

umgehen waren Kernpunkte der Podiumsdiskussion, zu der Pater Schäfer im Anschluss an den Gottesdienst die Kirchengemeinde eingeladen hatte. Zum Thema „Kultur der Achtsamkeit“ standen hochkarätige Fachleute Rede und Antwort. Auf dem Podium vertreten waren:

Nicolet Alef, Präventionsfachkraft der Erzdiözese Freiburg für die Dekanate Bruchsal, Karlsruhe, Rastatt, Baden-Baden, Pforzheim, also Mittlerer Oberrhein-Pforzheim, Erika Kerstner, Leiterin einer Gruppe von christlichen Missbrauchsoffern und Inge Ganter, Abteilungsleitung Kommunale Jugendpflege im Amt für Familie und Soziales der Stadt Bruchsal.

Moderiert wurde die Veranstaltung von Dekanatsreferent Thomas Macherrauch.

Bei den Redebeiträgen wurde deutlich, dass der Gesetzgeber inzwischen Instrumente vorgibt, die sexuellen Missbrauch verhindern sollen wie etwa das erweiterte Führungszeugnis für alle, die hauptamtlich mit Kindern und Jugendlichen arbeiten. Aber auch das ist keine Garantie für den Schutz der Schutzbefohlenen. Prävention müsse ganz früh an den Kindern ansetzen, die in die Lage versetzt werden sollten, Grenzen gegenüber Erwachsenen zu ziehen, forderte Inge Ganter von der kommunalen Jugendpflege. Zu den Grenzüberschreitungen bei Kindern gehöre auch das ungewollte Küsschen etwa von der Tante oder der Oma und die Umarmung, die das Kind ablehnt. „Wie sollen Kinder Grenzen setzen, wenn sie das zu Hause nicht lernen?“, so die Frage von Ganter. Zustimmung kam von Präventionsfachkraft Nicolet Alef. Selbst Erwachsene gerieten bei zwischenmenschlichen Kontakten in das Dilemma. Auch sie müssten oftmals lernen, nein zu sagen und Grenzen zu setzen, denn „jeder hat seine eigenen Grenzen“, so Alef.

Erika Kerstner leitet eine Gruppe christlicher Missbrauchsoffer. Ihre zunächst kleine Gruppe ist seit dem Jahr 2000 auf 500 Betroffene angewachsen, die sich regelmäßig austauschen. Als sie mit ihrer Arbeit begann, sei sie überzeugt gewesen, dass sie in der Kirche offene Türen finde. Leider blieben bis heute viele Türen verschlossen, so Kerstner.

Mit der ablehnenden Haltung würden die Opfer in mehrfacher Hinsicht bestraft. Dabei suchten Missbrauchsoffer nach Sinn und nach Halt. Sie benötigten Solidarität und dass die Täter zur Rechenschaft gezogen würden. Fürbitten für Opfer sexueller Gewalt sollten in der Kirche selbstverständlich sein, so Kerstner und bat um die Umkehr der Kirche und an Orientierung an der Bibel, die einen offenen Umgang der Opfer mit dem, was Ihnen angetan wurde, erlaubten. Im kleinen Kreis, den die Podiumsdiskussion bot, äußerten sich anschließend auch Opfer sexueller Gewalt, die die seelischen Verletzungen ein Leben lang mit sich tragen. Das Ziel von Pater Schäfer war, dem Thema eine Tür zu öffnen und Opfern wie den Betroffenen die Chance zur Aufarbeitung zu geben. „Es wird nicht meine letzte Veranstaltung zu diesem Thema sein“, sagte Pater Schäfer am Ende der Veranstaltung. Er kehrt am 15. November in die Klinikseelsorge zurück, allerdings nicht mehr in Karlsruhe, wo er 15 Jahre lang wirkte, sondern an der Uni-Klinik in Regensburg.

Info

110 | 112 | Bei Notruf anrufen:

Wo geschah es? Was geschah? Wie viele Verletzte? Welche Art der Verletzung? Warten auf Rückfragen!

## Aus den Kindergärten

### Kinderhaus St. Raphael

#### Golf-Benefizturnier für Kinderhaus „St. Raphael“

Eine bereits 16-jährige Tradition fand erneut mit großem Erfolg eine Fortsetzung. Zum mittlerweile fünften Mal wurde unter der Regie des Rotary-Clubs Bruchsal-Rhein ein Golf-Benefizturnier zugunsten des Bruchsaler Kinderhauses St. Raphael durchgeführt. Rotary-Präsidentin Dorothee Eckes konnte in Begleitung der beiden Past-Präsidenten und Turnier-Organisatoren Eugen Hefti und Dieter Pflaum an Thomas Fleischmann, Gesamtleiter von St. Raphael, einen Spendenscheck in Höhe von 14.500 Euro übergeben.

„Bei der Durchführung des Turniers hat uns der Golfclub Bruchsal mit Präsident Heinz Landhäußer wieder großartig unterstützt“, bestätigte Eugen Hefti, der Initiator und Projektleiter des sozialen Engagements zu Gunsten von St. Raphael. Mitglieder und Partner des jüngsten Bruchsaler Rotary-Clubs sorgten vor, während und nach dem Turnier für das leibliche Wohl der Teilnehmer. „Die angebotene Verpflegung am Half Way House war wieder vom Feinsten“, lobte Dieter Pflaum als Verantwortlicher für das Catering.

Neben der sportlichen Herausforderung auf dem Bruchsaler Golfplatz rückte das soziale Engagement der Teilnehmer in den Vordergrund. Bei der geselligen Abendveranstaltung waren auch der Leiter von St. Raphael, Thomas Fleischmann, mit einigen Mitarbeitern und Bewohnern des Kinderhauses anwesend. „Durch einen Zuschuss vom Rotary Distrikt, Sponsorengeldern, Spenden der Teilnehmer und durch die

beliebte Tombola kam erneut ein mittlerer fünfstelliger Betrag zusammen“, freute sich Rotary-Präsidentin Dorothee Eckes.

Bei der Scheckübergabe erläuterte Fleischmann den Verwendungszweck der Spende. „Neben einer Bezuschussung unserer Jugendfreizeit werden wir auch die Einstellung einer FSJ-Kraft finanzieren, die zur Unterstützung unserer pädagogisch geschulten Fachkräfte ein freiwilliges soziales Jahr in unserer Einrichtung ableistet“, bestätigte der Gesamtleiter des Kinderheims St. Raphael in Bruchsal. Rotary-Präsidentin Dorothee Eckes und Golfclub-Präsident Heinz Landhäußer betonten die Wichtigkeit des Benefiz-Turniers und versprachen eine Fortsetzung im nächsten Jahr.

Kurt Klumpp



Scheckübergabe im Kinderhaus St. Raphael: (v.l.) Dieter Pflaum, Susanna Klemm vom Golfclub Bruchsal, Thomas Fleischmann, Dorothea Eckes und Initiator Eugen Hefti.  
Foto: Klumpp

## AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTEILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

### Kernstadt Bruchsal



### Vereinsnachrichten

#### Arbeiterwohlfahrt Bruchsal



#### AWO Kreisverband Karlsruhe Land

#### Delegation des AWO Kreisverbandes beim Forum Ehrenamt in Karlsruhe



Die Delegation des AWO KV Karlsruhe-Land

Foto: AWO

Eine zwölköpfige Delegation des AWO Kreisverbandes Karlsruhe-Land machte sich am Freitag, den 20. Oktober, auf nach Karlsruhe zum 4. Forum Ehrenamt des AWO Bezirksverbands Baden. Ein Teil der Gruppe nahm am Morgen das Angebot wahr an einer Führung durch das Karlsruher-Schloss unter dem Motto „Die Rolle Badens in der Entwicklung der deutschen Demokratie“ teilzunehmen. In der anderthalbstündigen Führung erfuhr man dabei allerhand Wissenswertes, begonnen in der Zeit Napoleons über die Badischen Revolution bis hin zu den Anfängen der Weimarer Republik.

Nach einer kurzen Stärkung am Veranstaltungsort im Herrmann-Jung-Haus begann das Forum Ehrenamt durch die Begrüßung von Wilfried

Pfeiffer, seines Zeichens Vorsitzender des AWO Bezirksverband Baden. Er erläuterte in kurzen Worten das Wirken und den Zweck der AWO Sozialstiftung. Finanziell unterstützen möchte diese in erster Linie ehrenamtliche AWO-Projekte, wobei maximal 2.500 Euro für Projekt vergeben werden können: die erste Hälfte des Geldes zu Beginn des Projekts, die zweite nach Vorlage eines Abschlussberichtes und einer entsprechenden Kostenaufstellung. Vorbildhafte, bereits umgesetzte AWO-Ehrenamtsprojekte sollen auch in diesem Jahr mit dem „Förderpreis der AWO Baden“ besonders gewürdigt werden. Preisträger in diesem Jahr sind unter anderem das Projekt Pepkiz aus Lauchringen, das sich seit mehr als 10 Jahren als deutsch-türkischer Mädchentreff zu einem kulturübergreifenden Integrationsprojekt etabliert hat.

#### Caritasverband Bruchsal



#### Altenhilfe-Stiftung-Bruchsal

#### Ozapft is – Oktoberfest in der Caritas TagesOase



Mitarbeiterteam beim Oktoberfest in der TagesOase

Foto: Caritas

Ein zünftiges Oktoberfest feierten die Tagesgäste gemeinsam mit haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern in der TagesOase Stadtgrabenstraße. Bei bayrischen Schmankerln und frisch Gezapftem ließen es sich alle gut gehen und verbrachten einen vergnüglichen Nachmittag. Für eine besondere Überraschung sorgte der ehrenamtliche Musiker Alex Wölfl, der mit seinem Keyboard und Saxofon Schwung in die Bude brachte und zum Mitsingen, Schunkeln und Tanzen einlud. Hierfür ein großes Dankeschön!

Die Caritas TagesOase bietet älteren Menschen, die zuhause leben, Tage in Gemeinschaft mit anderen bei bester Betreuung und Versorgung. Für Informationen steht die Leiterin Daniela Benz Tel. 07251/89246 gerne zur Verfügung.

## Chorgemeinschaft LYRA Bruchsal

### Fünf Tage in Ost- und Südtirol

Gruppe der Chorgemeinschaft Lyra Bruchsal am Pass Podoi, im Hintergrund der Gletscher der Marmolada.



Foto: iw

Bei Kaiserwetter begaben sich 47 Teilnehmer der Chorgemeinschaft Lyra in die Bergwelt der Dolomiten. Auf der Anreise wurde Kufstein ein Kurzbesuch abgestattet, bevor es über die Felbertauernstraße nach Sillian, im osttiroler Hochpustertal zum Ferienhotel Weitlanbrunn ging. Dies war das Domizil für die nächsten vier Nächte. -Täglich wurden Ganztagesausflüge unternommen. Es stand eine große Rundfahrt über acht Dolomitenpässe, mit großen Namen wie Falzarego-, Podoi-, Campolongo-, Valparola-Pass so wie das Sella- und das Grödner Joch auf dem Programm und es fühlte sich an, wie eine nie enden wollende Achterbahnfahrt. Von unserem Reiseleiter bekamen wir Geschichts- und Geologie-Unterricht von Südtirol und den Dolomiten, so wie Erklärungen zu Flora und Fauna der phantastischen Bergwelt. Ein weiterer Ausflug führte ins osttiroler Gail- und kärntner Lesachtal, so wie in die Osttiroler Sonnenstadt Lienz. Am vorletzten Tag besuchten wir den Hauptort des südtiroler Pustertals, Bruneck und das Antholzer Tal, wo wir uns das Biathlon-Stadion ansahen und eine kleine Gruppe den Antholzer See umrundete. Der Goldene Oktober machte seinem Namen alle Ehre. Bei Tagestemperaturen von über 20 ° C an allen Tagen um die Mittagszeit, selbst auf 1600 bis 1800 m.ü.N.N., konnte man in der freien Zeit die Sonne genießen. Am Sonntag hieß es Abschied nehmen. Durchs Pustertal ging es entlang der Rienz ins Eisacktal zu einer Stippvisite nach Bressanone (Brixen), bevor wir über die Brenner- und Fernpassroute die Heimreise nach Deutschland und weiter nach Bruchsal antraten. (nk)

## Förderverein Stadtbibliothek



### Kauf-mich-Aktion für die Stadtbibliothek



Die diesjährige Kauf-mich-Aktion zu Gunsten der Stadtbibliothek hat mit der Frankfurter Buchmesse begonnen und geht noch bis Mitte November. Die Neuerscheinungen des Bücherherbstes sind damit schneller in den Regalen der Stadtbibliothek.

Bis zum 11.11.17 können Sie noch in allen Bruchsaler Buchhandlungen ausgestellte Bücher und Hörbücher kaufen, der Stadtbibliothek spenden, eine Spendenbescheinigung erhalten und als Erste / Erster diese Spenden lesen bzw. hören.

Wir freuen uns auf Ihre Spende!

## Diakonisches Werk Bruchsal



### Veranstungshinweis

#### „Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung“

am Mittwoch 22.11.2017, 17:00 Uhr

im Diakonischen Werk in Bruchsal

Wörthstraße 7, 76646 Bruchsal

Referentin: Sonja Gutmann, Dipl. Sozialpädagogin (FH)

Diakonieverein für rechtliche Betreuungen

Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung ermöglichen es, die Selbstbestimmung und Handlungsfähigkeit auch bei Alter und Krankheit zu sichern. In dieser Veranstaltung erfahren Sie einige Grundlagen zu diesen Themen.

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Anmeldung bitte bis zum 21.11.2017 beim Diakonischen Werk in Bruchsal, Tel. 07251 / 9150-0.

Mail: bruchsal@diakonie-laka.de. Weitere Informationen erhalten Sie bei Sonja Gutmann.

## Friedensinitiative Bruchsal

Erinnerung an die Reichspogromnacht und der Deportation der Bruchsaler Juden möchten wir Sie recht herzlich zu unserer Gedenkveranstaltung zum **9. November 2017, um 18.00 Uhr vor dem Feuerwehrgerätehaus (ehemaliger Platz der Bruchsaler Synagoge)** einladen. Wir würden uns freuen Sie begrüßen zu können. Gleichzeitig möchten wir auf die heutige Situation mit dem Neofaschismus aufmerksam machen. Wer vor der Vergangenheit die Augen verschließt, wird blind für die Gegenwart. Wer sich der Unmenschlichkeit nicht erinnern will, der wird wieder anfällig für neue Ansteckungsgefahren. Wir lernen aus unserer eigenen Geschichte, wozu der Mensch fähig ist. Deshalb dürfen wir uns nicht einbilden, wir seien nun als Menschen anders und besser geworden. Wir haben als Menschen gelernt, wir bleiben als Menschen gefährdet. Aber wir haben die Kraft, Gefährdungen immer von neuem zu überwinden.

Weitere Information finden Sie unter

<http://www.bruchsaler-friedensinitiative.de>

## Kneipp Verein Bruchsal



### Mittwochswanderung

Der Kneipp-Verein Bruchsal lädt ein zur **Mittwochswanderung am 8. November**

Treff: 13.50 Uhr am Bahnhof Bruchsal

um 14.00 Uhr: Start der Wanderung nach Forst

Der erste Teil der Wanderung verläuft parallel zur Bahnstrecke. Der Weg ist bis nach Forst hinein geteert. Rund um den Waldsee und durch den Wald laufen wir dann auf Naturboden. In zwei Stunden erreichen wir unser Einkehrziel am Ende der Wanderung.

Für die Rückfahrt ( Fahrkarten liegen bereit) müssen wir 12 min Fußweg zur Bushaltestelle einplanen.

Abfahrt mit Kleinbus: 17.52 / 18.42 / 18.57

Abfahrt mit großem Bus: 18.06 / 18.36 / 19.06 Uhr möglich.

Auch Nicht-Vereinsmitglieder sind herzlich zur Wanderung eingeladen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung.

Info Tel. (07251) 358250

R-U.O

### Einladung zur Wanderung von Moosbronn nach Gaggenau



Foto: R-U.O

Wann: **Sonntag, 05. November 2017**

Treffpunkt: **08.00 Uhr** am Bahnhof Bruchsal zur Fahrt mit der Stadtbahn um **08.26 Uhr** nach Moosbronn. Fahrkarten Region 19.60 €/5 Personen werden besorgt.

Gezeit: ca. 12 km, ca. 3,5 Std., 300 m Aufstieg

Unser Weg: Von Moosbronn durchs Jammertal über Hummelwiesen und nach kurzem Anstieg zur Kreuzwehghütte. Durch den „Großen Wald“ weiter nach Gaggenau.

Verpflegung: Aus dem Rucksack. Einkehr am Ende der Tour in Gaggenau.

Wanderführerin: Elisabeth Pawlata, Tel. 07251/3224400

Gäste sind herzlich willkommen! Jeder ist für sich selbst verantwortlich!

## Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

### Öffentlicher Info-Abend – Herzliche Einladung!

Am **Mittwoch, 8. November 2017, 19 Uhr**, findet unser **diesjähriger öffentlicher Informationsabend im Bürgerhaus Wellensiek & Schalk in Oberhausen, Jahnstr. 25, statt!**



Dr. Rolf Pflücke auf Inspektionsreise beim Schulbau in Sandogo/Burkina Faso. Foto: Konvoi der Hoffnung

Unsere Projektmanager berichten aus aller Welt:

Hans-Peter Dentler von unserer Behindertenhilfe für die „Ärmsten der Armen“ in Entwicklungsländern, wie z.B. Peru, Bolivien, Nepal, Sri Lanka.

Dr. Rolf Pflücke/Stéphane Souli aus Burkina Faso, vorrangig vom Staudamm in Komki und dem neuen Gymnasium in Gonsin

sowie der neuen Grundschule in Yaorghin, aber auch von der Taubstummenschule in Bé/Togo.

Dr. Evelyn Herz berichtet aus Burundi, insbesondere über die Situation im Waisenkinderdorf und den Frauenhäusern für verstoßene Mütter mit ihren Kindern.

Charly Bechle stellt seine Hilfsprojekte für Aids-Kranke in Uganda vor, die mit Kaffee- und Gemüseplantagen sowie Viehzucht ihren Lebensunterhalt selbst erwirtschaften.

Bernhard Schilling wird unsere Hilfslieferungen nach Osteuropa erläutern.

Anschließend besteht bei Brezeln und Getränken, Gelegenheit zum persönlichen Gespräch.

**Schirmherr: Bürgermeister Martin Büchner. Herzlich willkommen! Bitte unterstützen Sie uns auch weiterhin bei unseren Hilfsaktionen zur Selbsthilfe in Afrika, wie z.B. Schul- und Bewässerungsbauten, Plantagenanbau, usw. sowie bei unserer Behindertenhilfe in Entwicklungsländern!**

**Spendenkonto:** Volksbank: DE08 66391600 0010626200

Sparkasse: DE86 66050101 0203155809.

Nennen Sie uns in der Überweisung bitte den gewünschten **Verwendungswunsch (Burkina Faso, Burundi, Kongo, Togo, Uganda, Flüchtlinge im Libanon, Lepra-Heilung, Osteuropa, Behindertenhilfe, Regionale Sozialhilfe)** und Ihre volle Adresse für die Spendenquittung. Herzlichen Dank!

Nächste Sachspendensammlung: Samstag, 2. Dezember 2017, von 8-12 Uhr in Oberhausen, Weiherweg 22.

Mit frohem Gruß,

Manfred Rölleke und Team,

E-Mail: Roelleke@konvoi-der-hoffnung.de

Internet: www.konvoi-der-hoffnung.de.

## Kreisjugendring



### Kreisjugendring-Fortbildung:

#### Trauerarbeit – Alles hat seine Zeit, auch der Weg der Trauer

Tod, Abschied nehmen, loslassen, trauern sind feste Bestandteile unseres Lebens. Und doch fühlen wir uns gerade in diesen Momenten oft überfordert, unsicher, hilflos, kommen wir an unsere Grenzen. Welche evtl. eigenen Erfahrungen wurden bereits mit dem Thema gemacht? Welche neuronalen Prozesse laufen in unserem Körper ab und welche Reaktionen ergeben sich daraus? Wie kann man sich vorbereiten? Was brauchen Menschen in ihrer Trauer und wie können wir gute Trauerhelfer\*innen sein? Der Workshop will Mut machen, in schweren und doch zum Leben gehörenden Phasen, Menschen zu begegnen und zu begleiten. Dabei bilden Verständnis und Sicherheit für die Natürlichkeit der Trauer eine wichtige Grundlage. Der Workshop findet statt am Samstag, den 25.11. von 10-16 Uhr in der AWO-Geschäftsstelle in Bruchsal (beim Bahnhof) und kostet 25 €. Anmeldeschluss ist Montag, der 20.11. beim Kreisjugendring, Claudia Kühn-Fluhrer, Tel. 07251 / 30 20 425 oder E-Mail: ckf@kjr-ka.de.

## Lebenshilfe Bruchsal-Bretten



Die Offene Hilfen der Lebenshilfe Bruchsal-Bretten suchen für einen Klienten, 30 Jahre alt, einen Trainingspartner/in, der/die 1-2 mal pro Woche (mittwochs und/oder freitags) mit ihm im Venice Beach in Bruchsal trainiert. Das Training kann man dann in der Sauna oder bei einem kleinen Snack ausklingen lassen.

Unser Klient hatte vor einigen Jahren einen Autounfall und hat seitdem einige leichtere körperliche Einschränkungen. Er ist lebensfroh, humorvoll und zu den meisten „Schandtat“ bereit. In seiner Freizeit geht er gerne ins Kino und häufiger zu Gast in der Rock-Fabrik.

Wenn Sie zwischen 25 und 35 Jahren alt sind und Lust haben, mit ihm gemeinsam zu trainieren oder weitere Fragen haben, melden Sie sich gerne unverbindlich bei:

Martin Scholl

Soziales Netzwerk, Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e.V.

07251/715198

martin.scholl@lebenshilfe-bruchsal.de

## Naturfreunde Bruchsal



### Motorsägenlehrgänge bei den Naturfreunden Bruchsal 2017/18

Die Naturfreunde Bruchsal bieten im kommenden Herbst und Winter wieder mehrere Motorsägenlehrgänge nach der DGUV Information 214-059 Modul A an. Der theoretische Teil findet Freitags von 17.00 bis 22.00 Uhr im Naturfreundehaus Bruchsal statt, der praktischen Teil dann Samstags von 8.00 bis 16.00 Uhr auf einer Übungsfläche in der Nähe von Bruchsal. Nächster Termin in Bruchsal ist am 20.10. und 21.10. 2017. Anmeldung für die Lehrgänge unter Angabe des Namens, der Adresse und des Geburtsdatums schriftlich bei den Naturfreunden Bruchsal unter info@naturfreunde-bruchsal.de oder norbert.zoz@web.de Informationen unter der 0171/2759194 bei Norbert Zoz oder unter www.naturfreunde-bruchsal.de

## Umwelt-detektive gesucht

### Neue Kindergruppe bei den Naturfreunden Bruchsal

Die Kindergruppe ist für Mädchen und Jungen im Alter von 6 bis 10 Jahren. Die Treffen finden alle zwei Wochen samstags statt und dauern von 14.00 bis 17.00 Uhr.

Erfahrungen mit und in der Natur sind genauso wichtig wie die Gemeinsamkeit in der Gruppe und der soziale Umgang miteinander. So werden gemeinsam Wanderungen unternommen, es wird zusammen gespielt oder gebastelt. Mehr Informationen und Anmeldung bei Norbert Zoz unter info@naturfreunde-bruchsal.de

## Odenwaldklub Bruchsal



### Mit dem Odenwaldklub Bruchsal am 5. November 2017 zum fünfeckigen Turm von Neckarbischofsheim.

Die Wanderung startet in Steinsfurt. Es geht auf Fahr-, Wald- und Wiesenwegen zum lauschigen Mühlbach. Wir kommen am Anwesen „Schloss Neuhaus“ vorbei und der Alten Mühle des Ortes Ehrstädt. Über den Schneeberg mit herrlicher Aussicht wandern wir weiter und folgen dem Weg nach Adersbach und zum Schloßpark und Alten Schloß von Neckarbischofsheim. Noch ein paar Schritte zum fünfeckigen Turm, wo wir bereits erwartet werden, denn dies ist der Vereinssitz des OWK Neckarbischofsheim. Es gibt 2 kleine Gerichte und Wissenswertes zum Turm und über Neckarbischofsheim. Nach dieser Stärkung machen wir uns auf den ca. 1,5-std. Weg nach Waibstadt, von wo wir die Rückfahrt antreten.

Strecke: ca. 18 km mit 200 hm.

**Treffpunkt:** 8.10 Uhr Bruchsal – Bahnhof

**Abfahrt:** 8.38 Uhr Bruchsal – Bahnhof mit S9 (Richt. Bretten)

### Anmeldung bitte bis Do., 2.11.17 unter:

Telefon: 07251 10169 oder 0160 7003266

Gäste sind herzlich willkommen!

## Pugilist Boxing Gym e.V.



### 10. Boxnacht im Pugilist Bruchsal



Am Samstag, den 11.11.2017 um 19.00 Uhr (Einlass ab 18.30h) ist es soweit, die legendäre Bruchsaler Boxnacht geht in ihre mittlerweile zehnte Runde.

Die Pugilisten steigen gegen eine Auswahl nationaler und internationaler Gegner in den Ring. Alle Athleten werden mit beeindruckenden Licht- und Toneffekten durch den Abend begleitet.

Als Rahmenprogramm werden wir mit einer spektakulären Break-Dance Show unserer hauseigenen Pugilist Experience Crew einheizen.

Über das Bistro ‚Boxwerk‘ werden die Gäste mit Essen und Trinken versorgt.

Wir würden uns freuen, wieder viele Gäste und Zuschauer zu unserem spektakulären Event begrüßen zu dürfen.

Der Vorverkauf im Pugilist läuft. Erwachsene EUR 10,00 und Kinder bis 14 Jahren EUR 6,00.

Veranstaltungsort: Pugilist Boxing Gym e. V., Schwetzingen Str. 60, 76646 Bruchsal 07251-934988

## Skiclub Bruchsal



### Erster Schnee in den Alpen – Winterprogramm des SCB ist online!!!

Vor wenigen Wochen wurde das neue Programm der Skischule des Skiclub Bruchsal an alle Mitglieder verschickt. Alle Interessierten können sich aber auch online unter [www.ski-club-bruchsal.de](http://www.ski-club-bruchsal.de) über das neue Programm informieren und natürlich auch online anmelden. Es sind noch für alle Kurse Plätze frei. Aber wie jedes Jahr muss man mitunter schnell sein um die begehrten Plätze bei unseren Kurshighlights zu ergattern. Insgesamt sind wieder 17 Kurse für alle Alters- und Könnertufen im Angebot. Von Mitte Dezember bis nach Ostern sind die Ski- und Snowboardlehrer vom SCB in vielen Regionen der Österreichischen und Schweizer Alpen unterwegs.

Der erste Kurs für Erwachsene ist unser Opening in Schröcken vom 15.-18.12.2017. Für Kinder und Jugendliche ist Start in die neue Skisaison mit den Jugendkursen in Schröcken und im Zillertal ab 02.01.2018. Ebenfalls zunehmend begehrt ist unsere Silvester-Skifreizeit für junge Erwachsene in unserem eigenen Haus Künzelspitze in Schröcken. Wer einmal an Silvester in Unterboden war, weiß wie es sich anfühlt das Neue Jahr in den Bergen zu beginnen.

Online kann man sich jederzeit über den Anmeldestand zu den einzelnen Kursen informieren. Es gibt noch ausreichend Plätze (bis auf wenige Ausnahmen). Sogar im sonst immer schnell ausgebuchten Ladieskurs von 15.-18.03.2018 sind dieses Jahr noch Plätze zu haben.

Damit die Mitglieder des SCB auch körperlich optimal auf die neue Skisaison vorbereitet sind, gibt es seit 28.09.2017 wieder unsere Skigymnastik „Fit in den Schnee“. Personal Trainer Steffen Goller kümmert sich dann immer donnerstags von 20 – 21.30 Uhr um die Fitness. Für Mitglieder ist die Teilnahme kostenlos, Nichtmitglieder zahlen 50,00 EUR. Anmeldung bitte an fit-in-den-schnee@ski-club-bruchsal.de. Einsteigen ist jederzeit möglich. Einfach mal vorbei kommen.

Alle weiteren Infos zum Skiclub Bruchsal gibt es auf der erwähnten Internetseite und natürlich auch auf Facebook.

## SV 62 Bruchsal



### Tischtennis

#### Erste erobert Tabellenspitze

Letzte Woche Dienstag reiste unsere erste Herrmannschaft zum TSV Diedelsheim. Da die Diedelsheimer noch ohne Punktgewinn waren in dieser Saison, hatten wir die Favoritenrolle in diesem Match. Bereits in den Eingangsdoppeln wurden wir dieser gerecht denn jedes unserer Doppel musste zwar einen Satz abgeben, aber dabei blieb es dann auch. Michael Seel und Markus Laubner, Thomas Engel und Matthias Leber sowie Dominic Walter und Marius Krämer besiegten ihre Gegner also mit 3:1.

Mit einer 3:0-Führung ging es in die ersten Einzel. Auch hier lief es ausgezeichnet für uns. Das erste Einzel ging zwar an die Gastgeber aber die anschließenden fünf Einzel gingen allesamt an uns. Es siegten nacheinander Thomas Engeln, Dominic Walter, Michael Seel, Marius Krämer und Markus Laubner. Der zweite Einzeldurchgang war dann schneller beendet als man schauen konnte denn unsere Nummer Eins, Thomas Engeln, dominierte seinen Gegner bei seinem deutlichen 3:0-Erfolg nach Belieben.

Damit war der 9:1-Auswärtserfolg und der Sprung an die Tabellenspitze perfekt. Die Erste hat nun eine fast vierwöchige Spielpause und danach wird es am 18.11. zu Hause zum Spitzenspiel gegen die noch ungeschlagene Mannschaft des SG Neuenbürg/Unteröwisheim kommen.

#### Herren 4 unterliegen in Karlsdorf

Ebenfalls letzte Woche Dienstag war unsere Vierte beim TSV Karlsdorf 5 zu Gast. Die Partie startete mit dem einzigen Doppel des Abends, das denkbar knapp im fünften Satz mit 11:9 verloren ging.

Die anschließenden vier ersten Einzel konnten mit 2:2 ausgeglichen gestaltet werden. Sowohl Bidemi Olutimehin als auch Muhannad Kas-sara konnten ihre Gegner mit 3:0 besiegen. In den restlichen fünf Partien war es jedoch einzig Bidemi vorbehalten noch einen Sieg einzufahren, wodurch man sich den Karlsdorfern an diesem Abend mit 7:3 geschlagen geben musste.

#### Vorschau:

Freitag, 03.11.

20:15 Uhr: SV 62 Bruchsal 2 – FSV Bahnbrücken

## Selbsthilfegruppen

### AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



#### Treffen

Die AMSEL ist Fachverband, Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung für Multiple Sklerose Betroffene und deren Angehörige in Baden-Württemberg (Aktion Multiple Sklerose Erkrankter Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V.). Wir, die Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal, treffen uns regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat ab 19 Uhr zu unserem Stammtisch. Diese finden, für das zweite Halbjahr, an wechselnden Orten statt: 28.9. + 26.10. Café-Restaurant Michaelsberg, Michaelsbergstr. 55, 76646 Untergrombach, 30.11. + 14.12. (Weihnachtsfeier) Restaurant Kaiserpalast, Kammerforsterstr. 17, 76646 Bruchsal. Kostenlose Parkplätze und behindertengerechter Zugang sind dort vorhanden.

Der AMSEL-Talk findet ab 18.30 Uhr im Restaurant/Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Ubstadt-Weiher (OT Weiher) an folgenden Terminen statt: 13.7., 17.8., 14.9., 12.10., 16.11. Kein Treffen im Dezember. [www.amsel.de/bretten-bruchsal](http://www.amsel.de/bretten-bruchsal)

### Kerze In Mir

#### Selbsthilfegruppe Kerze In Mir

Trauergruppe für Hinterbliebene nach Suizid. Die Treffen der Selbsthilfegruppe „Kerze In Mir“ für Hinterbliebene nach Suizid finden freitags einmal im Monat um 19.30 Uhr in der Begegnungsstätte im Rathaus am Oppenheimerplatz 5 in Bruchsal statt. Um telefonische Anmeldung wird

gebeten! Weitere Informationen erhalten Interessenten bei: Elisabeth Höckel unter Telefon: (07251) 59054 oder unter hinterbliebenen-nach-suizid@gmx.de per E-Mail.

## Stadtteil Büchenau



### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92

E-Mail: [Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de)

Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

### Entsorgung

**Abfuhr „Grüne Tonne“:** Montag, 06.11.2017

### Ortsvorsteherin Büchenau

#### Einladung zum Martinsumzug

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Kinder!

Bald ist es wieder so weit:

Mit einem Laternenzug durch die Straßen Büchenaus erinnern wir uns an den römischen Soldaten und späteren Bischof von Tours, der uns auch heute noch Vorbild sein kann, wenn es um „das Teilen“ geht.

Der von der Stadt Bruchsal, der Grundschule Büchenau und deren Elternbeirat sowie der Pfarrgemeinde und dem Kindergarten St. Bartholomäus gemeinsam gestaltete Martinsumzug in Büchenau beginnt am **Montag, 13. November 2017 um 18 Uhr** vor der Kirche mit dem Martinsspiel, das von der Grundschule zusammen mit den Maxis des Kindergartens aufgeführt wird.

Vor der Kirchentreppe wird ein Bereich für die Kinder der Klassen 1 – 4 der Grundschule und dieses Jahr auch für die Kinder des Kindergartens reserviert sein, damit sie freien Blick auf das Martinsspiel auf der Treppe haben.

Ich bitte alle Erwachsenen um Ihre geschätzte Aufmerksamkeit und um Beachtung der Hinweise der Schule / des Kindergartens.

Die Zugordnung ist wie folgt festgelegt:

- St.Martin auf dem Pferd, begleitet von den Fackelträgern der Jugendfeuerwehr
- Kinder der Grundschule
- Musikverein
- alle anderen Teilnehmer

Die Zugstrecke geht über die Albert-Einstein-Straße, Hubertusstraße, Theodor-Storm-Straße, Gustav-Laforsch-Straße zum Schulhof. Dort gibt es für die Kinder – wie in jedem Jahr – eine Martinsbrezel. Die Bewirtung übernimmt der Elternbeirat der Grundschule in bewährter Weise.

Der Musikverein begleitet den Zug musikalisch, die Mitglieder der Feuerwehr und des Roten Kreuzes sorgen für die Sicherheit auf den Straßen.

Allen gilt schon im Voraus ein herzliches Dankeschön.

Ich lade euch, liebe Kinder und Sie liebe Eltern und Mitbürger/innen herzlich ein, gemeinsam am Martinsumzug teilzunehmen.

Marika Kramer

Ortsvorsteherin

### Verschiedenes

#### EINLADUNG

**Die Frauengemeinschaft lädt am Donnerstag, den 09.11.2017, um 17:30 Uhr ins Pfarrzentrum zur Ökumenischen Feier zum 500. Reformationsgedenken ein.**

Frauen aller Konfessionen sind herzlich dazu eingeladen.

Das Team der Frauengemeinschaft

## Vereinsnachrichten

### Büchenauer Guggenmusik „Basselschorra“



#### Einladung zur außerordentlichen Generalversammlung

Am Montag, dem 20.11.2017 findet um 20.00 Uhr im Proberaum der Mehrzweckhalle unsere außerordentliche Generalversammlung statt. Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung durch den 1.Vorsitzenden
  2. Satzungsänderung
  3. Behandlung eingegangener Anträge
- Anträge zu Punkt 3 sind bis zum 13.11.2017 beim 1.Vorsitzenden Manuel Schmidt einzureichen.

**Büchenauer Karnevals Gesellschaft****Kampagneeröffnung der BKG im Pfarrzentrum**

Der Herbst hat uns fest im Griff, der Blick aus dem Fenster auf Nebel und Kälte macht den meisten Menschen keinen Spaß. Aber halt, nicht alle Menschen finden den Herbst schlecht. Die Fasnachter und nährischen Leut' freuen sich auf die berühmte fünfte Jahreszeit. Bald ist es wieder so weit und die neue, wie immer viel zu kurze Kampagne beginnt. Auch bei der BKG wird schon lange fleißig geplant, geübt, trainiert und einstudiert. Der Hummelstall macht seinem Namen alle Ehre, alle sind emsig bei den Vorbereitungen, es brummt an allen Ecken.

Am Freitag, dem 10.11. begeht die BKG im Pfarrzentrum Büchenau die Kampagneeröffnung. Die kreativen Köpfe der BKG haben sich auch diesmal ein tolles Motto ausgedacht, das aber wie immer bis zur Kampagneeröffnung geheim bleibt. Um 19:30 wird unser nährisches Komitee – angeführt von Präsident Steffen Hollerbach, Vizepräsidentin und Faschingsprinzessin der letzten Kampagne Sabrina Geißler, in Begleitung der Elferräte, Narrenfeen, Bürgerwehr und der Gardien ins Pfarrzentrum einziehen, um den Startschuss für die neue Kampagne zu geben. Ein kleines aber feines nährisches Programm wird uns zum Höhepunkt des Abends hinführen. Der Jahresorden der BKG mit dem Motto der Kampagne wird an alle Aktiven sowie die nährische Prominenz verliehen. Und wie jedes Jahr wird dieses Motto die Büttreden, die Tanzdarbietungen, die Rathausstürmung und natürlich auch die Prunksitzung und den Umzug prägen.

Wer die Kampagneeröffnung mitfeiern möchte, der komme also ins Pfarrzentrum. Dieses Jahr ist die Kampagneeröffnung ausnahmsweise schon am 10.11., wir bedanken uns beim Kirchenchor Büchenau, der wegen unserer Generalprobe seine Gesangsprobe am 09.11. ausfallen lässt.

**Förderverein Büchenauer Karnevals Gesellschaft****Rückblick auf ein schönes Kerwe-Wochenende**

Bei der Büchenauer Karnevalsgesellschaft waren in der ersten Oktoberwoche viele Helfer zu Gange, um im und rund um den Hummelstall zu schmücken und für die Kerwe alles bereitzustellen. Es wurden wie in jedem Jahr zahlreiche Gäste aus Büchenau und Umgebung in herbstlicher Atmosphäre empfangen.

Nach dem gelungenen, stimmungsvollen Kulturabend am Freitag durfte man sonntags über das „Traktoren-Meer“ der Bulldog-Freunde Büchenau vor dem Hummelstall staunen. In der Scheuer ließen sich die Gäste die genussvollen Kerwespeisen wie beispielsweise das Hirschgulasch oder die sauren Nierlen schmecken. Für die „Süßen“ unter den Gästen gab es eine vielfältige Kuchentheke und ein Käffchen dazu.

Der Kerwemontag wurde bereits tagsüber gut besucht und endete abends mit dem legendären „Vereinswiegen uff da Sauwoog“. Die knifflige Aufgabe war dieses Jahr die Mitgliederzahl mit deren Durchschnittsgewicht zu multiplizieren. Das entstandene Ergebnis sollte danach durch das Alter der Prinzessin Sabrina geteilt werden. Die Vereine überlegten, rätselten und rechneten. Am Ende erreichten die Kleintierzüchter aus Büchenau den dritten Podiumsplatz, während sich die befreundeten Elferräte des Liederkranzes Friedrichstal Platz zwei sicherten. Es siegten die Mitglieder des Angelvereins Büchenau mit dem besten Ergebnis. Die BKG bedankt sich bei allen Vereinen, die an dem lustigen Wettbewerb wieder teilgenommen haben und für einen gelungenen Kerweabschluss sorgten sowie den vereinseigenen unermüdlichen Helfern und natürlich den gut gelaunten Gästen!

**Freiwillige Feuerwehr Büchenau****Übungsabend**

Am Montag, 06. November findet ein Übungsabend der Freiwilligen Feuerwehr Bruchsal Abteilung Büchenau statt. Treffpunkt ist um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus Büchenau. Um pünktliche und vollzählige Teilnahme wird gebeten.

Jochen Weih  
Abteilungskommandant

**Fußballsportverein Büchenau e.V.****Spielankündigungen**

Wegen dies vorgezogenen Redaktionsschlusses aufgrund der Feiertag kommen die Spielberichte vom vergangen Woche in der nächsten Ausgabe.

Spiel am kommenden Wochenende:

**Sonntag, 5.11.2017:**

<b>Damen</b> FSV II – TSV Waldangelloch	12.30 Uhr
FSV I – Karlsruher SC II	16.30 Uhr
<b>Herren:</b> FC Neibsheim II – FSV II	12.45 Uhr
FSV I – SV 62 Bruchsal I	14.30 Uhr

**Turnen, Ballett****Fünf Podest Plätze beim Tag des Turnens**

Turnerinnen der AK 2007-2009

Foto: FSV

Am 21. Oktober fanden die diesjährigen Gaueinzel- und Mannschaftsmeisterschaften im Rahmen des Tag des Turnens in Philippsburg statt. Sieben Turnerinnen starteten im ersten Durchgang in der Jahrgangsstufe 2007-2009 und konnten in der Mannschaft einen tollen 6. Platz erreichen. Gleichzeitig wurde jede Turnerin auch noch im Einzel in ihrer jeweiligen Altersklasse gewertet und auch hier können sich die Platzierungen sehen lassen. In der AK 10 Jahre erreichte Louisa Langer den 15. Platz, Joline Johannsen den 9. und Maje Suchy einen tollen 6. Platz. In der AK 9 Jahre erturnte sich Stella Brinster den 16. Platz und Lina Hörner den 12. Platz. Unsere Jüngsten gingen in der AK 8 Jahre an den Start und konnten sich durch ihre guten Übungen beide über einen Platz auf dem Podium freuen. Jule Meier belohnte sich mit dem 3. und Helena Pichler mit dem 2. Platz. Unsere ältesten Turnerinnen gingen in der Altersklasse Jahrgangsoffen an den Start und erreichten mit ihrem Mannschaftsergebnis und dem 3. Platz ebenfalls das Podest. Hier turnten Antonia Wechselberger, Marie Zehrfeldt, Paula Seyfert und Celine Schmitt. Paula erreichte in der Einzelwertung AK 16 Jahre und älter den 11. Platz. In der AK 15 Jahre und jünger erzielte Marie einen tollen 3. Platz. Über den 1. Platz und den Titel Gaueinzelmeisterin durfte Antonia jubeln. Wir gratulieren allen zu ihren tollen Leistungen und bedanken uns bei den Eltern, die die Mannschaften unterstützt haben. Als Kampfrichter waren Alexandra und Jasmin im Einsatz. Als Betreuer Uschi, Sarah, Alexandra und Jasmin.

**Stadtteil Heidelberg****Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle**

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr  
Dienstag **geschlossen**  
Mittwoch 8 bis 12 Uhr  
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr  
Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88  
E-Mail: [Verwaltungsstelle.Heidelberg@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Heidelberg@Bruchsal.de)  
Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

**Entsorgung**

**Abfuhr Restmülltonne:** Mittwoch, 08. November

**Voranzeige – Schadstoffmobil kommt ...**

am Freitag, 24. November 2017 von 13.25 Uhr bis 14.25 Uhr,  
Parkplatz „Am Stadion“, Nähe Feuerwehrhaus.  
Nähere Informationen finden Sie im Müllwegweiser.

**Fundsachen****gefunden wurde ...**

1 Brille (Briefkasten Verwaltungsstelle)

Die Fundsache kann in der Verwaltungsstelle Heidelberg abgeholt werden.7

## Vereinsnachrichten

Förderverein Freibad Heidelberg

FÖRDERVEREIN  
**Freibad**  
HEIDELSHAIM

### Mitgliederversammlung des Fördervereins Freibad Heidelberg



Wolfgang Klingler als Zweiter Vorsitzender wiedergewählt

Foto: FFH

Nach dem Totengedenken für die in 2017 verstorbenen Mitglieder Hans Zutavern, Hans Seitz, Walter Zimmermann und Gründungsmitglied Siegbert Ochs erläuterte der 1. Vorsitzende, Oliver Scheid, die Aktivitäten des Vereins im laufenden Jahr. Zwei neue große Familienumkleidekabinen im Rasenbereich hat die „Umkleidesituation“ wesentlich verbessert. Die neue automatisierte Rasenbewässerung mit abschließbarem Unterstand entlastet die Vereinsarbeit. Beide Projekte wurden vom Förderverein finanziert. Die Umsetzung erfolgte unter Mithilfe der Stadtwerke. Das Sommerfest mit Redebeiträgen der Oberbürgermeisterin, des neuen Geschäftsführers der Stadtwerke Armin Baumgärtner und der Ortsvorsteherin Inge Schmidt im Juli stieß auf eine große Resonanz. Das kostenlose Aquajogging unter der Leitung von Günter Wolf war sehr gut besucht. Die Teilnehmer wünschten sich eine Wiederholung in 2018. Nach der Entlastung der gesamten Vorstandschaft standen Wahlen an. Einstimmig wurden für 2 Jahre der 2. Vorsitzende Wolfgang Klingler, der Schriftführer Dietrich Reuther und für ein Jahr die Kassenprüfer Heike Bauer und Claudia Langer gewählt. Für 2018 sind weitere Maßnahmen geplant wie z.B. Vergrößerung der Beschattung im Kioskbereich und Baumpflanzungen auf der unteren Liegewiese.

### Fotofreunde Heidelberg

#### Bildbewertung

Am Dienstag, 7. November findet in der Dietrich-Bonhoeffer-Schule wieder ein Bildbewertungsabend statt. Beginn ist 19:30. Es können maximal je drei Bilder zum Thema „Verkehr“ und zum freien Thema vorgelegt werden.

### Odenwaldklub Ortsgruppe Heidelberg e.V.



#### Seniorenwanderung nach Gondelsheim am Donnerstag, 09.11.2017

Abmarsch um 14 Uhr Ecke Gochsheimer-Neibsheimer Straße. Kurzwanderer fahren mit der Bahn um 14.25 Uhr bis Helmsheim bzw. Gondelsheim. Einkehr ab 15.30 Uhr beim „Pfisti“. Fahrkarten vorhanden: Gäste willkommen.

### TV Heidelberg 1899 e.V.



#### Kinotag in der Heidelheimer Turnhalle



19:00 Uhr  
**LA LA LAND**  
FSK ab 6

13:30 Uhr  
Die Häschenschule  
- Jagd nach dem goldenen Ei -  
FSK ab 0

15:00 Uhr  
**The Boss Baby**  
FSK ab 6

19:00 Uhr  
**Vier gegen die Bank**  
FSK ab 12

17:00 Uhr  
**Ich - Einfach unverbesserlich 3**  
FSK ab 0

21:30 Uhr  
**Fifty Shades of Grey 2**  
FSK ab 16

23:30 Uhr  
**Boston**  
FSK ab 16

**KINOTAG**  
**11.11.2017**

TV-HALLE HEIDELSHAIM  
+ COCKTAILBAR

3€ Eintritt  
inkl. 1Tüte Popcorn



INFOS UND TRAILER AUCH  
AUF UNSERER HOMEPAGE  
[WWW.TVH-JUGEND.DE](http://WWW.TVH-JUGEND.DE)

Den kalendarischen Beginn der Fastnachts-Zeit beginnt der Jugendvorstand des TV Heidelberg am Samstag, 11.11., mit seinem legendären Kinotag.

Folgende Filme werden gezeigt:

- 13.30 Uhr „Die Häschenschule – Jagd nach dem Goldenen Ei“ (ohne FSK)
- 15.00 Uhr „The Boss Baby“ (FSK ab 6)

- 17.00 Uhr „Ich – Einfach unverbesserlich 3“ (ohne FSK)
- 19.00 Uhr „La La Land“ (FSK ab 6) – Kino 1
- 19.00 Uhr „Vier gegen die Bank“ (FSK ab 12) – Kino 2
- 21.30 Uhr „Fifty Shades of Grey 2“ (FSK ab 16) – Kino 1
- 21.30 Uhr „Boston“ (FSK ab 16) – Kino 2

Der Eintritt beträgt 3,00 Euro pro Person inklusive einer Tüte Popcorn. Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt. Verschiedene (auch alkoholfreie) Cocktailvariationen werden angeboten. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und einen erfolgreichen Kinotag! Weitere Informationen unter [www.tvh-jugend.de](http://www.tvh-jugend.de). Folgen Sie uns auf Facebook unter „TV Heidelberg Jugendvorstand“. DE

### Handball

#### Belebter Schulhof



Slackline der Sport-Fabrik

Ob balancieren auf der Slack-Line oder dem Wackelbrett, Stelzen laufen, Pedalo fahren oder mit dem Löffel einen Schwamm werfen: Die SGHHG bot mit 10 Spiel- und Spaßstationen am verkaufsoffenen Sonntag im Schulhof nicht nur für Kinder Beschäftigung und Unterhaltung an. Wer mehr über uns erfahren möchte, ist herzlich eingeladen, sich auf [www.sghhg.de](http://www.sghhg.de) umzuschauen.

#### Spieffest der F-Jugend



So sehen Sieger aus!

Foto: TV

Auf ihrem ersten Spieltag der neuen Saison in Kronau zeigten die Jungs und Mädels der F-Jugend, dass sie tolle Fortschritte gemacht haben. Alle Spieler und Spielerinnen haben sich stark verbessert, und es war an diesem Samstag temporeicher und mitreißender Handballsport geboten.

Für die SGHHG spielten:

Levin, Lil, Nathan, Dominik, Jannis, Evan, Randell, Noah, Leif und Denis  
Trainerteam: Regina, Magnus und Maximilian

#### Neuer Mannschaftsbus für die SGHH und SGHHG Crowdfunding-Aktion im Endspurt

Nach 17 Jahren hat der aktuelle Mannschaftsbus langsam ausgedient und muss nun durch ein neueres Modell ersetzt werden. Überwiegend wird er für unsere höherklassig spielenden Jugendteams eingesetzt, da deren Auswärtsspiele meist weiter entfernt sind. Doch auch für Mannschaftsausflüge, Großeinkäufe für unsere Events, Trainingsfahrten etc. ist er perfekt geeignet und wird auch rege benutzt. Unterstützen Sie uns und unsere Jugendarbeit – spenden Sie unter folgendem Link:

<https://vb-bruchsal-bretten.viele-schaffen-mehr.de/sg-bus>

Fragen zur  
Zustellung Ihres  
Mitteilungsblattes:

07033 / 69 24-0  
[www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de)





## Stadtteil Helmsheim



### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr  
 Dienstag **geschlossen**  
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr  
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr  
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39  
 E-Mail: [Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de)  
 Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

### Eberhardstraße im Ortsteil Helmsheim gesperrt

Anlässlich eines Hausneubaues musste ein Kran aufgestellt werden. Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten konnte zumindest einen Durchgang für Fußgänger im Baustellen-/bzw. Arbeitsstellenbereich nicht ermöglicht werden.

Deshalb muss voraussichtlich bis zum 18.02.2018 die Eberhardstraße für alle Verkehrsteilnehmer voll gesperrt werden. Ausnahme – Anlieger frei bis Baustelle.

### Entsorgung

**Abfuhr Graue Tonne:** Mittwoch, 08. November

## Vereinsnachrichten

### Kleintierzuchtverein C 203 Helmsheim



#### Herzliche Einladung zur Kerwe

Am 04. November 2017 laden wir Sie recht herzlich zu unserer Kerwe ein. Ab 17 Uhr gibt es Rehbraten, Kalbsnierenbraten, Zigeunerschnitzel, Kerwebratwurst, Vesperteller, Pommis und natürlich unsere hausgemachten Knödel und Spätzle.

Wir freuen uns, Sie beim Kleintierzuchtverein im Körbig begrüßen zu dürfen.

### Landfrauenverein Helmsheim



**Kreativabend – Suppen-Alleswürze ganz natürlich selbst gemacht**  
**Mittwoch, 15. November um 19.30 Uhr in der Alten Kelter**  
**Referentin: Frau Hedwig Nägelein**



Fraülein Lehrerin bei der historischen Schulstunde Foto: Landfrauenverein

Unser diesjähriger Kreativabend steht unter das Thema Hauswirtschaft / Ernährung. Wir erfahren unter praktischer Anleitung, wie man schnell und einfach eine haltbare Grundlage für jede Suppe macht. Am Ende kann jede Teilnehmerin ein Glas davon mit nach Hause nehmen. Es fallen ca. 5 EUR Lebensmittelkosten an. Interessierte können sich noch bis spätestens 3. November bei Margret Braun, Tel. 5 55 65, anmelden.

#### Rückblick

Schule von anno dazumal – das erlebten die Landfrauen am vergangenen Mittwoch bei ihrem Besuch im Badischen Schulmuseum in Palmbach. Mit viel Begeisterung führe uns Trudel Zimmermann, Museumsleiterin und historische Lehrerin durch das Museum. Das Museum zeigt auf verschiedenen Stockwerken historische Sammlungen von Lern- und Arbeitsmittel, alte Bücher, Schulhefte. Interessant war auch die im Obergeschoß eingerichtete Lehrerwohnung „anno 1890“.

Die historische Schulstunde mit „Fraülein Lehrerin“ war der absolute Höhepunkt des Museumsbesuchs. Eine gemütliche Einkehr mit gutem Abendessen rundete diese Halbtagesfahrt ab. M.B.

### Musikverein Helmsheim



#### „Helmsheimer Kerwe“

Am 05. November veranstalten wir die „Helmsheimer Kerwe“ des Musikvereins: wie jedes Jahr in der Turnhalle!

Unser Musikprogramm beginnt dieses Jahr um 11:30 Uhr mit dem **Musikverein Obergrombach**.

Als Kerwe-Essen servieren wir Sauerbraten mit Knödeln, Pilzpfanne und Schnitzel mit Beilagen.

Kaffe und Kuchen gibt es nicht nur zur Kaffeezeit. Zum Vesper servieren wir dieses Jahr einen rustikalen Vesperteller sowie Kerwebratwürste mit Brot. Der **Musikverein Zaisenhause**n wird ab 16:30 Uhr den musikalischen Part beisteuern.

Unsere Jugendabteilung bietet auch dieses Jahr wieder Waffeln und Mohrenköpfe an!

Traditionell spielen unsere **Musikfreunde aus Kürnbach** zum Festausklang.

Auch das Glück könnte Ihnen wieder hold sein, denn wir verlosen unseren Traditionspreis, die „**Kerwe-Sau**“, ein schlachtreifes Schwein, dazu Schinken und Schwartenmagen.

Der Musikverein lädt Sie alle, Jung und Alt, groß und klein, aus Helmsheim oder Umgebung, nah und fern recht herzlich zur „Helmsheimer Kerwe“ ein. Wir würden uns freuen, wenn Sie unser Angebot annehmen und mit uns zusammen feiern. Wir haben für Sie mit unseren Gastvereinen ein buntes Programm aller musikalischen Stilrichtungen zusammengestellt, nutzen Sie es, denn Ihr Besuch und Ihr Applaus wäre für uns und die Musikerinnen und Musiker Anerkennung und Entgelt zugleich.

Wir freuen uns auf einen schönen, gemütlichen Kerwe-Sonntag!

Ihr Musikverein Helmsheim

HJB

## Stadtteil Obergrombach



### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr  
 Dienstag **geschlossen**  
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr  
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr  
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9  
 E-Mail: [Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de)  
 Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

### Entsorgung

**Abfuhr „Grüne Tonne“:** Montag, 6. November

## Aus den Kindergärten

### Kindergarten St. Josef Obergrombach



Erntedank im Kindergarten St. Josef

Foto: KiGa St. Josef

(cha) Kartoffeln, Trauben, Kürbis, Äpfel und Birnen – allerlei Obst und Gemüse brachten die Kinder des Kindergartens St. Josef Obergrombach zum diesjährigen Erntedankfest in ihren Körbchen mit. Gemeinsam mit den Erzieherinnen und Erziehern wurde in den Gruppen Andacht gehalten, Gebete gesprochen, Geschichten erzählt und getanzt. Aus den mitgebrachten Leckereien wurden Gerichte gekocht und gemeinsam gegessen. Die nächste Veranstaltung wird am 11.11.2017 der St. Martins-Umzug sein. In Projektgruppen nach dem Alter der Kinder werden in den kommenden Wochen Laternen gebastelt und Lieder geübt. Treffpunkt ist am St.-Martins-Tag um 18 Uhr vor der katholischen Kirche

zum gemeinsamen Laternenumzug. Der Elternbeirat wird wieder einen Stand mit Glühwein, Tee und Kuchen vorbereiten. Der Erlös geht zu Gunsten des Kindergartens.

## Vereinsnachrichten

### Förderverein Burgschule Obergrombach



#### Schulkino wieder aufleben lassen

Liebe Mitglieder und Freunde des Fördervereins Burgschule Obergrombach wir suchen für unser Schulkino Eltern, Großeltern, Mitglieder oder Interessierte, die die Organisation und Durchführung übernehmen könnten. Der Zeitrahmen umfasst einen Nachmittag im Monat von 16 bis 18 Uhr. Nähere Infos erhalten Sie unter: 07257/902503 (1. Vorsitzender FVBO) oder Mail: vorstand@fvbo.de.

Besuchen Sie auch gerne unsere Homepage unter: www.fvbo.de und informieren Sie sich über unsere Aufgaben und Ziele.

#### Wiedereröffnung des Lesetreffs



Schüler die ihre Lieblingsbücher vorstellten

Foto: Förderverein Burgschule

auch das Medienpaket für die digitale Ausleihe finanziert hat. Ein weiterer Dank für die Anschaffung des Mobiliars ging an den Förderverein und die Stadt Bruchsal.

Frau Joosz, die seit 2005 die Schülerbibliothek betreut, ließ noch einmal die Entstehung des Lesetreffs in Bildern Revue passieren. Mehr als 1990 Bücher, stehen zum Ausleihen momentan bereit. Unterstützt wird Frau Joosz bei ihrer Arbeit von den Schülern der 4. Klasse, die sowohl Ausleihe als auch das Mahnwesen übernehmen.

Anschließend lasen die Viertklässler Julian, Liliana, Louis, Jasmin und Paula selbst gewählte Textpassagen aus ihren Lieblingsbüchern vor.

In seinen Schlussworten wies der Vorsitzende des Fördervereins Burgschule (Christian Ludwig) auf die große Bedeutung der Förderung der Lese-/Sozialkompetenz hin und sagte weitere finanzielle Unterstützung durch den Förderverein zu. Der Förderverein übernahm auch gerne wieder die Bewirtung dieser Veranstaltung.

### Freiwillige Feuerwehr Obergrombach



#### Probe

Mo. 06.11.2017, 19:00 Uhr, Gemeinsame Probe

Sa. 11.11.2017, 17:00 Uhr, St. Martinsumzug

### Sängerbund 1864 Obergrombach



#### Der Sängerbund modernisiert sich

Der Sängerbund ist mit über 100 aktiven Sängerinnen und Sängern einer der größten Chöre in der Region. Das will organisiert sein und so gab sich der Verein auf seiner Mitgliederversammlung am 24.10. eine neue, flexible Struktur. Die wichtigste Neuerung: Es gibt nun verschiedene Arbeitsgruppen, die weitgehend selbständig agieren sollen. Beispielsweise kümmern sich Gruppen „Gesang“ und „Gastro“ um Konzert- und Festorganisation. Koordiniert werden die Gruppen von einem dreiköpfigen Vorstand: Sven Schönherr, Rita Schönherr und Fridtjof Feldbusch. Durch eine kleinteiligere Aufgabenteilung in den einzelnen Gruppen verspricht sich der Sängerbund eine bessere Verteilung der anfallenden Arbeiten und eine Entlastung des Vorstands. Für alle Gruppen meldeten sich ausreichend viele Mitglieder, so dass der Verein zuversichtlich in die Zukunft geht. Dafür gibt es auch weitere

Gründe, denn der Rückblick auf das vergangene Jahr gestaltete sich sehr erfreulich, da mit den Highlights „Bruchsaler Men's Night“ und der A-Cappella-Nacht mit „basta“ der Verein viel Aufmerksamkeit auf sich ziehen konnte und alleine im Männerchor elf neue Mitglieder gewann! Ein besonderes Lob gebührt in diesem Zusammenhang auch unserem Dirigenten Matthias Böhringer, der viele Ideen beitrug und mit seiner Arbeit die Qualität der Chöre hochhält. Auch dies trägt maßgeblich zum Erfolg des Sängerbundes bei.

FF



Mitgliederversammlung des Sängerbundes

Foto: Sängerbund

### Kleintierzuchtverein C 88 Obergrombach



# Kerwekaffee

am Sonntag, 5. November 2017 ab 15 Uhr

im Vereinsheim des KTZV Obergrombach



Wir bieten:

Kaffee · Tee · Kuchen  
kalte Getränke  
kleines Vesper

Wir laden Jedermann/-frau herzlich ein und freuen uns auf Euren Besuch.



KLEINTIERZUCHTVEREIN C 88 OBERGROMBACH 1939 e. V.

Frauengruppe 1972



### Obst- und Gartenbauverein Obergrombach



#### Obstbaumbestellung

Auch in diesem Jahr bietet der Obst- und Gartenbauverein die Möglichkeit der Obstbaumbestellung.

Es können beim 1. Vorstand Werner Kropp bis zum 20. November Obstbäume bestellt werden, Tel. (0 72 57 / 42 65).

## Turnverein 1902 Obergrombach



## Turnen

## Erfolgreiche Wettkämpfe für die TVO Turnerjugend



Der Siegerpokal

Foto: Turnverein

Beim Tag des Turnens in Philippsburg sind sieben Jungs und 17 Mädchen an den Start gegangen. Dabei erreichten fünf Jungs und vier Mädchen bei den Einzelwettkämpfen einen Platz auf dem Treppchen. Die Mädchen starteten außerdem noch in dreiverschiedenen Altersklassen bei den Gaumannschaftsmeisterschaften. Dabei landeten die Ältesten auf dem 1. Platz, die Mittleren auf dem 3. Platz und die Jüngsten auf dem 7. Platz.

## Platzierungen Einzel:

1. Platz Carina Kaucher
2. Platz Maxi Morlock / Elisa Manz / Elina Volk

## Platzierungen Mannschaft:

1. Platz Sina Schmaus / Carina Kaucher / Maren Kaucher / Lena Wagner / Maxi Morlock / Yasmina Zimmer / Romina Wolf
3. Platz Pia Schmitz / Elisa Manz / Samreen Binder / Marina Konrad / Denise Manz
7. Platz Elina Volk, Loreen Rössler, Mia Huber, Lina Martin, Emely Janzer

## Jungs Einzel:

1. Platz Joel Scherk
2. Platz Philipp Harrer / Vincent Windisch
3. Platz Marvin Windisch / Dominik Hartfelder

## Stadtteil Untergrombach



## Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr  
 Dienstag **geschlossen**  
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr  
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr  
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29  
 E-Mail: [Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de)  
 Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

## Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Montag, 6. November

## Ortsvorsteher Untergrombach

## Seniorenachmittag am Kerwemontag in Untergrombach

Liebe Untergrombacher Seniorinnen und Senioren!  
 Am Montag, 13. November 2017, ab 14.00 Uhr, findet in der Bundschuhhalle – im Rahmen des Kerwe-Festes des Musikvereins Harmonie – unser diesjähriger städtischer Seniorenachmittag statt. Es gibt wieder ein buntes Programm, für Speis und Trank ist ebenfalls bestens gesorgt. Bitte merken Sie sich den Termin vor. Nähere Informationen zum Programm gibt es im nächsten Amtsblatt. Ich freue mich schon heute über ihren Besuch.

Karl Mängei, Ortsvorsteher

## Mitteilungen der Schulen

## Joß-Fritz Grundschule

## Geister, Gespenster und Gruselgeschichten



Fredericktag 2017

Foto: Joß-Fritz-Grundschule

So lautete am Montag, den 23. 10. 2017 das Motto des diesjährigen Frederick-Tages an der Joß-Fritz-Grundschule.

Frederick, die farbensammelnde Maus von Leo Lionni steht hier Pate für das landesweite Literatur-Lese-Fest, das immer im Oktober auch an unserer Schule gefeiert wird.

In diesem Jahr in Form eines klassenübergreifenden gruselige Projekttag. Alle haben in gespenstischer Atmosphäre und liebevoll dekorierten Klassenzimmern gelesen, Geschichten gehört, gebastelt, gemalt und Theater gespielt. So verging der Vormittag wie durch Geisterhand.

Bücher standen aber nicht nur in den Projektgruppen im Mittelpunkt, auch die Büchertische im Foyer fanden Anklang bei den jungen Lesern. Dort konnten Büchergeschenke mitgenommen werden.

Ein herzliches Dankeschön an C. Grünling für die gelungene Organisation des Projekttag. Auch im kommenden Schuljahr wird der Frederick-Tag sicher wieder mit besonderen Aktionen die Lust am Lesen wecken.

## Joß-Fritz Realschule

## „Wir sind vorbereitet“



Schulsanitäter

Foto: Joß-Fritz-Realschule

Übungsdefibrillator der Björn-Steiger-Stiftung durchgeführt wurden das Anlegen von verschiedenen Verbänden oder die Bergung von Verletzten und deren Erstversorgung. Alle waren mit so viel Begeisterung und Engagement dabei, dass ein weiterer Kurs im Laufe des Schuljahres in Aussicht gestellt wurde.

Kompetente, schnelle Hilfe bei Unfällen ist in der Joß-Fritz Realschule gewährleistet, denn 22 Schülerinnen und Schüler der Klassen 7 bis 10 haben erfolgreich ihre Ersthelferausbildung abgeschlossen. Über zwei Tage erhielten sie vom DRK Ausbilder Andreas Friedrich fachkundige Anleitung in der richtigen Anwendung der Notfallmaßnahmen. Dazu gehören z.B. Wiederbelebungsmaßnahmen, die an dem

## Vereinsnachrichten

## AWO Ortsverein Untergrombach



## AWO-Café Untergrombach

## November Rain

Kommen Sie bei diesem nasskalten Wetter doch einfach zu einem gemächlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen zu uns ins warme AWO-Café. Wir freuen uns über alle Gäste. Termin: Dienstag, 7. November, von 15 bis 17 Uhr im Haus Silbertal.

## Diabetiker Treff Untergrombach

## Mit Diabetes im Krankenhaus – Was ist zu tun?

Diabetiker-Treffen finden in der Regel jeden zweiten Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr statt. Nächstes Treffen ist am Donnerstag, 9. November in der Wendelinusklausen Untergrombach, Wendelinusstraße 7. Mit Diabetes im Krankenhaus – Was ist zu tun? Frau Dr. med. Martina Grzenkowski, Oberärztin an der Fürst-Stirum-Klinik aus Bruchsal.

Ihre Ansprechpartner: Roswitha Rapp, Telefon: (07257) 1609; Anita Richard, Telefon: (07257) 1804 oder Heinz Müller, Telefon: (07257) 1392 sowie unter E-Mail: [dbw-untergrombach@web.de](mailto:dbw-untergrombach@web.de)

Musikverein „Harmonie“ 1890  
Untergrombach e.V.

Unter dem Motto „Blasmusichunparty“ startet unser diesjähriges Kerwefest bereits Samstags ab 18 Uhr in der Bundschuhhalle Untergrombach. Unsere Musikfreunde aus Weingarten werden das Publikum

ab 18.30 Uhr einheizen und ab 20 Uhr geht es los: Live on stage – der Musikverein Harmonie mit buntem Rahmenprogramm und Showeinlagen.

Egal ob sie einen „Mann für Amore“ suchen, immer auf „The Bright Side of Life“ schauen möchten, „Himmelblaue Augen“ mögen „Andrea Berg“ und „Dieter Thomas Kuhn“ erleben wollen oder auch nur „Chöre“ für sich singen lassen möchten – an diesem Abend alles auf einmal bei freiem Eintritt.

Danach Party und Tanz mit der Band **Anti-Classica** – charmante und handgemachte Musik vom Feinsten.

Am Sonntag beginnt der Früh- schoppen mit anschließendem Mittagessen ab 11.30 Uhr – begleitet von befreundeten Orchestern zu folgenden Uhrzeiten:

11.45 – 13.15 Uhr Musikverein Untergrombach  
13.15 – 14.45 Uhr Musikverein Bietigheim  
14.45 – 15.30 Uhr Jugendkapelle MV Harmonie  
16.00 – 17.30 Uhr Musikverein Neupotz

Am Montag ab 12 Uhr beginnen wir mit dem Mittagessen und ab 14.30 Uhr findet der Seniorennachmittag der Stadt Bruchsal statt. Ausklang bzw. Festende ist geplant für 17 Uhr.

Neben einem reichhaltigen Getränkeangebot bieten wir Putenschnitzel und Pommes, Bratwurst und Sauerkraut, Heiße Wurst, Currywurst, Semmelknödel mit Pilzragout und Wurstsalat an. Das Mittagessen am Sonntag wird zusätzlich erweitert mit Bayrischem Schweinsbraten, Knödel und Rot- oder Sauerkraut.

Kaffee und hausgemachte Kuchen + Torten stehen selbstverständlich in sehr großer Auswahl zur Verfügung und auch unsere Musikerbar wird wieder geöffnet haben.

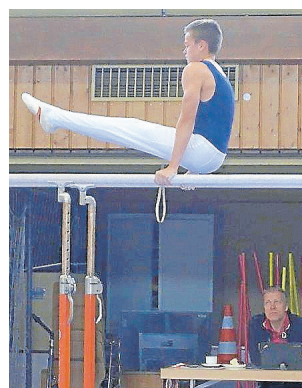
Für unsere jüngsten Gäste ist eine Hüpfburg zum austoben aufgebaut. Der Musikverein „Harmonie“ hofft eine für Jung und Alt ansprechende „**Blosumichunparty**“ und würde sich auf ein zahlreiches Erscheinen freuen. Alle sind hiermit recht herzlich eingeladen!



Bei den Schülern kommt man derzeit an Untergrombach und insbesondere an Marlon Modery nicht vorbei. Mit Noten dicht an der Höchstnote wurde er verdienter 1. Sieger. Auf dem 3. Platz landete Rouven Habitzreither, dicht gefolgt von Rouven Modery als 4. Sieger und Alexander Schwarz auf dem 6. Rang. Marlon Baumgärtner als 8. rundete das gute Gesamtergebnis ab.

Bei den Schüler D turnte Jan Blache 5 Geräte sehr gut. An den Ringen fing es sehr gut an, bevor er sich kurz vor dem Abgang verturnte und deshalb dann nur 5. Sieger wurde. Gut turnten in dieser Altersklasse Philipp Bieringer als 7. und Aaron Johner als 10.

Einen starken Auftritt hatten unsere Jugendturner. Diese haben in den Leistungen sehr verbessert und sind nun mit den anderen Turnern des Turngaus auf Augenhöhe. Jonas Biedermann und Daniel Lauber turnten in der LK 3 einen sehr guten 6-Kampf. Jonas wurde 3. Sieger. Daniel folgte auf dem 4. Platz. Der beste aller Jugendturner ist nun mit Abstand Johannes Zisler. Mit seinen 65,00 Pkt. gewann er nicht nur in der LK 2, sondern deklassierte die nächsten mit 5 Punkten. Mit Spannung gehen wir nun in das Gaumannschaftsturnen am 18.11. Dieses findet wieder in unserer Bundschuhhalle statt.



Jonas Biedermann Foto: TSV

## Jahrgänge

### Jahrgang 1931/1932

Wir treffen uns am Donnerstag, 9. November um 17:00 Uhr in der Wendelinusklausen in Untergrombach. E.P.

### Jahrgang 1938

Monatstreffen am Dienstag, 7. November um 17 Uhr in der Vereinsgaststätte des FC Untergrombach. Anmeldungen zur Winterfeier für den 8. Dezember sind erwünscht.

## Theater- und Kulturverein Bundschuh Untergrombach



### HERZLICHE EINLADUNG zum traditionellen Martinsumzug am 11. November 2017



Foto: Theater- und Kulturverein Bundschuh

Es ist wieder soweit: Der traditionelle Laternenumzug des Theater- und Kulturvereins startet am **Samstag, 11.11.2017 um 17.30 Uhr bei der Joß-Fritz-Grund- und Realschule Untergrombach** und endet bei der Verwaltungsstelle (ehemals Michaelsbergschule). Dort findet anschließend das Martinsspiel statt.

Unser St. Martin zu Pferde führt den Umzug an und freut sich auf alle Kinder, Eltern und Großeltern, die ihn mit ihren Laternen und ihrem Gesang auf seinem Weg begleiten.

Für Speis und Trank ist am Vorplatz vor der Verwaltungsstelle gesorgt. Unsere fleißigen Helferinnen und Helfer sowie die Mitwirkenden des Martinsspiels freuen sich auf Sie!

### SAVE THE DATE!

**08.-10.12.2017 Winterzauber** im Atrium des Theater- und Kulturvereins  
Nähere Informationen zum Programm erhalten Sie in der nächsten Ausgabe.

## TSV Untergrombach



### TSV Turner mit 2 Titeln bei den Gaeinzelmeisterschaften

Mit 14 Teilnehmern stellten die Turner ein starkes Team bei den Gaeinzelmeisterschaften. Dies aber nicht nur von der Anzahl sondern insbesondere in Bezug auf die Leistung. Zwei Titel und 3 Dritte Plätze mit weiteren guten Platzierungen dahinter zeigen einen starken Aufwärtstrend.

Es ging an sich schon bei den Schülern F gut los. Sowohl Sanijel Blejanovic, Maximilian Scheib als auch Noel Stuzig turnten einen sehr guten Wettkampf. Lediglich je ein Patzer von Sanijel verhinderten den 1. Platz. So wurde es auf Anhieb ein 3. Platz. Maxi wäre ohne den Patzer ebenfalls auf dem Treppchen gewesen. Der 5. Platz unter 27 Teilnehmern ist aber immer noch sehr gut. Total überrascht hat Noel. Nach einem guten Wettkampf wurde er 6. Sieger.



## Mitteilungsblatt nicht erhalten?

Unser Vertrieb ist auch **samstags** für Sie erreichbar!

Sollte die Verteilung des Mitteilungsblattes nicht zu Ihrer Zufriedenheit erfolgen, bitten wir Sie, Ihr Anliegen unserem Vertriebspartner mitzuteilen:

### G.S. Vertriebs GmbH

Tel. 07033 6924-0

E-Mail [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de)

[www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de)

### Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH von:

Montag bis Mittwoch, Freitag	8.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 18.00 Uhr
Samstag	8.00 - 12.00 Uhr



[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

– Anzeigen –